

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1821)

Artikel: Kalender
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-655057>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbesserter Jenner.			Lauf	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Christm.
montag	1	Neujahr	5 39	△♂, ♀, ⊕ kalt	8 19 20	Achilles
dinstag	2	Abel	6 53	♂, ♀, □ ♀	8 20 21	Thomas Ap.
mitw.	3	Isaac, Enoch	7 55	☾ □♂, ♀, ♀ schnee	8 21 22	Chridonius
donstag	4	Elias, Loth	der ☾	6. 41. v. *♂, ♀	8 22 23	Dagobertus
freitag	5	Simon	geh	*♂, ♀, ♀ kalt	8 24 24	Adam, Eva
samstag	6	Heil. 3 König	unter	*♀, ♀, ♀ hell	8 25 25	Christtag
1.	Jesus 12 Jahr alt,	Luc. 2	Sonn. Aufg. 7 u. 47 m.			Unterg. 4 u. 13 m.
Cont. montag	7	1 Berid. Jsid.	8 4	*♀, ☾, ♀ wind	8 26 26	Stephanus
dinstag	8	Erhard	9 31	*♂, ☾, *☾	8 28 27	Joh. Evang.
mitw.	9	Julian	10 57	♀ in ☾, *☾	8 29 28	Kindleintag
donstag	10	Samson	u. B.	♂, △♀, ♀ kalt	8 30 29	Thom. Bisch.
freitag	11	Diethelm	0 23	☾ 2. 33. v. □♂ frost	8 32 30	David
samstag	12	Satirus	1 51	△♂, △♀ sonne	8 34 31	Sylvester
	Unbr. des Tags. 5. 40.		Abchied, 6 u. 20 m.			Alt Jenner 1821.
	13	Heil. 3 König	3 19	△☾, *♂, △♂	8 36 1	Neujahr
2.	Hochzeit zu Cana,	Joh. 2.	Sonn. Aufg. 7 u. 41 m.			Unterg. 4 u. 21 m.
Cont. montag	14	2 Felix Priester	4 44	□♂, *♂, ⊕	8 38 2	Abel
dinstag	15	Maurus	6 2	♂, ♀, □♂	8 40 3	Isaac
mitw.	16	Marcellus	7 6	☾ □♂, ♀, ♀ regen	8 42 4	Elias, Loth
donstag	17	Antonius	8 16	△♂, ♀, ♀ unftet	8 44 5	Simeon
freitag	18	Brisca	der ☾	7. 42. v. △♂, ♀	8 46 6	Heil. 3 König
samstag	19	Potentia	steht	☾ ☾ ♀ wind	8 49 7	Berid. Jsid.
	20	Tab. Sebast.	auf	♀ in ☾, △♀ hell	8 51 8	Erhard
3.	Hauptmanns Knecht,	Mat. 8	Sonn. Aufg. 7 u. 34 m.			Unterg. 4 u. 26 m.
Cont. montag	21	3 Agn. Meier.	7 48	♂, ♀, ♀ kalt	8 53 9	1 Julian
dinstag	22	Vincenz	8 58	♀ in ☾, ☾ Ap. ♀	8 56 10	Samson
mitw.	23	Emerentia	10 10	☾, △☾, △♂	8 58 11	Diethelm
donstag	24	Timotheus	11 20	♂, *♂, ♀	9 0 12	Satirus
freitag	25	Pauli Bekehr.	u. B.	♂, ♀, ♀ gel.	9 3 13	Heil. 3 König
samstag	26	Policarpus	0 33	11. 7. v. □♂, *♀	9 5 14	Felix Priest.
	27	Joh. Chrysost.	1 49	♂, △♂, ♀ nebel	9 8 15	Maurus
4.	Ungeflümtes Meer,	Mat. 8	Sonn. Aufg. 7 u. 25 m.			Unterg. 4 u. 35 m.
Cont. montag	28	Carolus	3 7	*♂, *♀ wind	9 11 16	2. Marcellus
dinstag	29	Valeria	4 21	*☾, ♀ in ☾	9 14 17	Antonius
mitw.	30	Adelgunda	5 31	□♂, ♀, ♀ frost	9 18 18	Brisca
	31	Birgilius	6 27	☾ □♂, ♀ schnee	9 22 19	Potentia
Der Neumond den 1ten um 6 Uhr und 41 min.				Der Vollmond den 18ten um 7 Uhr 42 min.		
Vormit. stellt sich mit frostiger Witterung ein.				Vormit. bringt Schnee mit sich.		
Das erste Viertel den 11ten um 2 Uhr 33 min.				Das letzte Viertel den 26ten um 11 Uhr 7 min.		
Vormit. ist zu Sonnenschein geneigt.				Vormit. erzeugt feuchte Witterung.		

Haus- und Bauernregeln im Jenner. (Januarius.)

Im Jenner kann man sehen, was für Witterung in jedem Monat des Jahres einfallen wird; denn ist der Anfang das Mittel und das Ende gut, so sagten die Alten: es gebe ein gedeihliches Jahr; wenn es um diese Zeit donnert, bedeutet es große Kälte.

Anmerkungen über die zwölf himmlischen Zeichen.

Der Wassermann.



Kinder im Wassermann geboren, haben Anlage zum Studiren, sind im Handel listig und verschlagen, halten ihre Sachen heimlich, haben unbeständig Glück, lieben die Gelehrten und Wahrhaftigen.

Anno	1821	fällt die Ostern d.	22	April.
	1822	• • •	7	April.
	1823	• • •	30	Merz.
	1824	• • •	18	April.
	1825	• • •	3	April.
	1826	• • •	26	Merz.
	1827	• • •	15	April.
	1828	• • •	6	April.
	1829	• • •	19	April.
	1830	• • •	11	April.

Fahrmärkte nach dem Alphabet eingerichtet. Fahrmärkte im Jenner.

Aeschi, 9. B.	Lucens, 5.
Albenf, 8.	Masminster, 15.
Alzheim, 17.	Meiringen, 17.
Appenzell, 10.	Meyenberg, 25.
Arburg, 13.	Morsee, 3.
Baden, 30.	Mömpelgard, 8.
Befort, 1.	Neubreisach, 17.
Bern, 2. 16. B.	Nürnberg, 6.
Boll, 25.	Olten, 29.
Brieg im Wallis, 17.	Pruntrut, 15.
Chur, 2.	Rapperswil, 31.
Dannemarie, 9.	Rheinfelden, 34.
Delle, 22.	Romont, 9.
Dompierre, 2. 12.	Röschmond, 17.
Echendes, 2.	Sanen, 5.
Ellwangen, 9. B.	Schopfen, 5.
Erlenbach, 12.	Schöpfen, 4.
Erschwyl, 22.	Schwyz, 29.
Ettiswyl, 30.	Sempach, 2. B.
Fischbach, 6.	Solothurn, 2.
Frensburg, 5.	Stäblingen, 6.
Girromagny, 9.	St. Aubin, 2.
Gferten, 30.	St. Claude, 7. 25.
Glanz, 16.	St. Ursanne, 8.
Klingnau, 7.	Sursee, 8.
Knonau, 8. F.	Ulm, 23. B.
Küblis, 19. B.	Unterseen, 5. 31.
Leipzig, 1.	Uznach, 23. B.
Loche, 6.	Visig, 23.
	Zofingen, 6.

Das Verzeichniß der hierinn enthaltenen Fahr- und Viehmärkte, ist mit besonderm Fleiße untersucht und abgefaßt worden; sollten aber dessen ungeachtet einige Fahrmärkte ausgelassen oder unrichtig angezeigt seyn, so bittet die Verlegerin dieses Kalenders, ihr sogleich davon Nachricht franco zu ertheilen.

Verbesserte Hornung.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagöl. st m.	Alt Jenner.
donstag	1	Brigitta	7 8	*♂, ♀ schnee	9 24 20	Tab. Sebast.
freitag	2	Lichtmes	der C	7.9.n. *♂, ♂	9 27 21	Agnes Meiner.
samstag	3	Blasius	gehet	*♂ Die *♂	9 30 22	Vincentius
5	Vom Saamen u. Uakrant,		Mat. 13	Son. Aufg. 7 u. 14 m.		Unterg. 4 u. 46 m.
Cont.	4	5. Veronica	unter	Ungeduld ⊕	9 33 23	3. Emerentia
montag	5	Agatha	8 31	*♂, *♀ regen	9 36 24	Timotheus
dinstag	6	Dorothea	10 1	♂ macht *♂	9 39 25	Baull Bekehr.
mitw.	7	Richard	11 30	Per. *⊙, □♀	9 42 26	Polycarpus
donstag	8	Salomon	u. B.	□♂ zentner wind	9 45 27	Joh. Chrysost.
freitag	9	Apollonia	1 0	11.19.v. *♂, △♀	9 48 28	Carolus
samstag	10	Scholastica	2 27	♂♀, *♂♀, hell	9 51 29	Valeria
6	Vom Senförmlein,		Mat. 13	Son. Aufg. 7 u. 3 m.		Unterg. 4 u. 57 m.
Cont.	11	Euphrosina	3 50	△⊙, △♂, △♀	9 54 30	4. Adelgunda
montag	12	Eusanna	4 56	□♀ schwer ♀	9 57 31	Virgilius
	Anbr. d. Tag 4. 58.			Abschied, 7 u. 2 m.		Alter Hornung
dinstag	13	Jonas	5 45	♀ Was □♂	10 0 1	1 Brigitta
mitw.	14	Valentin	6 18	△♂, ♂♀ regen	10 3 2	2 Lichtmes
donstag	15	Faustinus	6 41	♀ nur trüb	10 6 3	3 Blasius
freitag	16	Juliana	6 57	♂♂, ⊕ ♀ naß	10 9 4	4 Veronica
samstag	17	Donatus	der C	1.2.v. halb, ♂♀	10 12 5	5 Agatha
7	Arbeiter im Weinberg,		Mat. 20	Son. Aufg. 6 u. 53 m.		Unterg. 5 u. 7 m.
Cont.	18	Sept. Gab. ⊕	steht	U pfündig ⊕	10 15 6	6 Sept. Doroth.
montag	19	Gubertus	auf	♂, C Ap. ♂♀	10 18 7	7 Richard
dinstag	20	Eucharis	9 3	♂♂, △♀ wind	10 21 8	8 Salomon
mitw.	21	Felix Bischof	10 15	△♂ war ♀ ⊕ hell	10 24 9	9 Apollonia
donstag	22	Peter Stuhl.	11 29	*♂♀, △⊙ gelind	10 27 10	10 Scholastica
freitag	23	Josua	u. B.	♂, □♀, △♀	10 30 11	11 Euphrosina
samstag	24	Matthias	0 47	△♂, □♀, □♂	10 34 12	12 Eusanna
8	Gleichniß vom Saamen		Euc. 8	Son. Aufg. 6 u. 41 m.		Unterg. 5 u. 19 m.
Cont.	25	Sex. Victor	2 4	6.7.v. vor, *♀	10 38 13	Sex. Jonas
montag	26	Nestor	3 17	*♂, □♀ lieblich	10 42 14	14 Valentin
dinstag	27	Sara	4 17	*⊙, □♂, □♀	10 46 15	15 Faustinus
mitw.	28	Leander	5 2	♀ her, *♀	10 49 16	16 Juliana

Der Neumond den 2ten um 7 Uhr 9 min. Nachm.
erzeuget frostiges Wetter.
Das erste Viertel den 9ten um 11 Uhr 19 min.
Vormittag, neigt sich zur Heiterkeit.

Der Vollmond den 17ten um 1 Uhr 2 min. Vor-
mittag, erregt Schneegeßöber.
Das letzte Viertel den 25ten um 6 Uhr 7 min.
Vormit. bringt angenehme Bitterung.

Haus- und Baurenregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Ascher-Mittwoch mittert, so soll es die ganze Fasten wittern. Wenn der Hornung warm ist, so pflaget gemeinlich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ist, wie die Alten sagten: wenn er viel Wind, Schnee und unruhiges Wetter bringt.

Die Fische.



Kinder im Fisch geboren, werden freundliche, geschickte Leute; sie lieben die Armen; dienen jedermann gern, werden reich, doch unbeständig in ihrem Vornehmen.

Das 10te Sonnenzirkel-Jahr trifft ein 1821.

Das zehnte Sonnenzirkel-Jahr nimmt seinen Anfang auch wie die andere mit dem Frühling, da alle füsse und rinnende Wasser allgemach anfangen klein zu werden, daß etliche Brunnquellen gar ausdorren, welches aber an allerley Früchten Ueberfluß bedeutet. Der Frühling wird sein temperirt seyn bis Ende Aprills, woben eine kleine Kälte mit Lust zu spüren. Der Sommer wird heiß seyn, mit Donner, Ungewitter und grossen Regen, schädlich dem Erdengewächs, ja eben zu der Zeit, wann man die Früchte einsammelt und das Feld zu bauen pfllegt. In diesem Jahr und Winter wird es nicht gar zu grossen Frost und Gefrierungen haben, so dem Feldbau schädlich, nichts desto weniger wird die Kälte bisweilen stark seyn, mit ziemlichem Schneelust. Im Anfang des Frühling wird gut seyn Früchte zu kaufen, dann allerley Getreid wird wohlfeil werden. Es wird auch Ueberfluß an Wein seyn, der neßben wohlfeil und gut werden wird. Allerley wollene und leinene Tücher werden wohlfeil werden. Es wird viel Heu geben, und wird nützlich seyn der Viehzucht abzuwarten, weil das Heu und Emd gut ist. In diesem Jahr wird es viel Drey und andere Früchte geben; Fried und Freude wird überall gehört werden.

Fahrmärkte im Hornung.

Altorf, 1	Flanz, 13
Altkirch, 27	Lannau, 28
Appenzell, 7	Lenzburg, 1
Arberg, 14	Lichtensteig, 5
Arau, 28	Liechthal, 7
Belfort, 5	Lörrach, 28
Bern, 6 B.	Laufenne, 9
Befanzen, 4	Luzern, 26 B.
Biel, 1	Martinach, 26
Bremgarten, 26	Mietmerstetten, 8 B.
Brugg, 13	Mömpelgard, 12
Bülach, 27	Morsee, 28
Büren, 28	Neuenburg, 28
Chur, 6	Oesch, 1
Davos, 3	Orbe, 12
Delle, 19	Peterlingen, 8.
Deisberg, 7	Pfessikon, 9.
Diengen, 2	Pruntrut, 19
Diessenhofen, 5	Romont, 27
Eglisau, 6	Rue, 7-
Engen, 1	Ruffach, 14
Estavayer, 21	Schwellbrunn, 13
Ettiswyl, 20	Seewen, 28
Frensburg, 21	Seignelegier, 26
Girromagny, 13	Thann, 24
Grandvillard, 13	Unterhallau, 5
Grenchen, 12	Weinfelden, 28
Grüningen, 20	Wistsburg, 2
Hauptwyl, 5	Winterthur, 1
Herisau, 9	Wyl im Thurgau, 6
Hundwyl, 27	Zwenstimmen, 7

Verbesselter Merz.			☾ Lauf.	Planetenstellung.		Tagesz. st. m.	Alter	Vornung.	
donstag	1	Albinus	♂	5	34	*♂ Galt ⊕	10 53	17	Donatus
freitag	2	Simplicius	♂	5	55	*♂, ♀ hell	10 57	18	Gabinus
samstag	3	Kunigunda	♂	6	12	♂♂, ♀♂ frisch	11 1	19	Gubertus
9. Sont.			Vom Blinden am Wege, Luc. 18		Son. Aufg. 6 u. 28 m.		Unterg. 5 u. 32 m		
montag	4	Herrnsfahndacht	♂	der ☾	6.7.v. unf. ☾ fin.	11 4	20	Herrnsfahnd.	
dinstag	5	Eusebius	♂	gehet	☾ Per. ♂♂, ♀♀ kalt	11 8	21	Felix Bischof	
mitw.	6	Fridolin	♂	unter	♂♂ die ☾ ♀	11 12	22	Petri Stuhl.	
donstag	7	Wschmit. Felle.	♂	10 42	*♂, *♀ windig	11 15	23	Wschm. Josua	
freitag	8	Philemon	♂	u. B.	*☾ Einfalt kalt	11 19	24	Matthias	
samstag	9	40 Ritter	♂	0 14	Fin. *♂, ☐♂	11 23	25	Victor	
	10	Alexander	♂	1 41	☾ 9.33.u. *♂ reifen	11 26	26	Nestor	
10. Sont.			Jesus wird versucht, Math. 4		Son. Aufg. 6 u. 16 m.		Unterg. 5 u. 44 m.		
montag	11	Inv. Manasses	♂	2 54	☐♂, △♀ schön	11 29	27	Inv. Sara	
dinstag	12	Gregorius	♂	3 50	☐♂, △♂, ☐♀ trüb	11 32	28	Leander	
mitw.	13	Anbr. d. Tag. 4. 15.			Abschied, 7 u. 45 m.			Alter Merz.	
donstag	14	Macedonius	♂	4 27	△☾ kann regen	11 35	1	Albinus	
freitag	15	Fronf. Zachar.	♂	4 53	♂♂, △♂, △♀	11 38	2	Fronf. Simpl.	
samstag	16	Longinus	♂	5 10	♀ Ret. △♂ lau	11 41	3	Kunigunda	
	17	Herebert	♂	5 23	☾ zuweilen ☾	11 44	4	Adrian	
	18	Gertrud	♂	5 34	☾☐, ☐Ap. ♂♂, ♀♀	11 47	5	Eusebius	
11. Sont.			Canaanäische Tochter, Mat. 15		Son. Aufg. 6 u. 5 m.		Unterg. 5 u. 55 m.		
montag	19	Rem. Gabriel	♂	der ☾	7.22.n. ♂ reifen	11 50	6	Rem. Fridol.	
dinstag	20	Josephus	♂	steht	♂♂ einen ♂♀	11 53	7	Felicitas	
mitw.	21	Emanuel	♂	auf.	☐ u. Nacht gleich	11 57	8	Philemon	
donstag	22	Benedikt	♂	9 24	♂♂ guten kalt	12 0	9	40 Ritter	
freitag	23	Vigandus	♂	10 39	△♀, ☐♂ wind	12 4	10	Alexander	
samstag	24	Florus	♂	11 48	△♂ Nach feucht	12 8	11	Manasses	
		Gustav	♂	u. B.	♂♂, △☐, △♂	12 12	12	Gregorius	
12. Sont.			Jesus treibt Teufel aus, Luc. 11		Son. Aufg. 5 u. 52 m.		Unterg. 6 u. 8 m.		
montag	25	Oc. W. Bert.	♂	1 9	☐☐, △♂, ☐♂	12 16	13	Oc. Macedon.	
dinstag	26	Cäsar	♂	2 14	☐ 9.21.n. ☐♂, ☐♀	12 20	14	Zacharias	
mitw.	27	Ruprecht	♂	3 4	☐☐, ☐♂, *♂	12 24	15	Longinus	
donstag	28	Wittf. Briseus	♂	3 39	♂♂ *♀, *♀	12 28	16	Herebert	
freitag	29	Eustachius	♂	4 6	*☐, *♂, *♂	12 31	17	Gertrud	
samstag	30	Guido	♂	4 25	☐ ertheilen. ☐♂	12 34	18	Gabriel	
	31	Hermann	♂	4 39	♂♂ ☐ gelind	12 37	19	Josephus	
Der Neumond den 4ten um 6 Uhr 7 min. Vormit.					Der Vollmond den 18ten um 7 Uhr 22 min.				
verursacht eine unsichtbare Sonnensfinsterniß					Nachmittag, ist zu unfreundlicher Witterung				
und bringt Kälte.					geneigt.				
Das erste Viertel den 10ten um 9 Uhr 33 min.					Das letzte Viertel den 26ten um 9 Uhr 21 min.				
Nachmittag, läßt schönes Wetter hoffen.					Nachmittag, stellt sich mit Gewölk ein.				

Haus- und Bauernregeln im März. (Martius.)

Ein Kuckuck der im März schreiet, ein Storch der viel klappert, und wenn die wilden Gänse sich sehen lassen, verkündigen einen warmen Frühling. So viel Nebel im März, so viel Schlagregen und Gewässer im Sommer.

Der Widder.



Kinder im Widder geboren, sind beherzt, jänfisch; durch heirathen bekommen sie viel Geld; haben unbeständig Glück; bey großen Herren und gemeinen Leuten viel Gunst.

Das 11te Sonnenjahr trift ein 1822.

Einen grossen Theil der Erdgewächsen und der Früchten wird dieser Frühling sehr schädlich seyn. Der Sommer erscheint warm und lustig, auch öftermal mit Regen vermischt. Der Herbst wird auch mit Regen beschweret seyn. Der Winter ist sehr rauch und streng, es wird viel Schnee und Grundeis geben; zu Anfang des Winters wird es grosse Wassergüsse geben, welche den niedern Orten und Thälern grossen Schaden fast durch die ganze Welt zufügen werden. Gott wolle uns vor solchem Unglück behüten. Dieses ganze Jahr wird das Korn in einem rechten und leidentlichen Preis seyn, und wird dem der da hat, nutz seyn zu verkaufen, dieweil es im folgenden Jahr nicht theuer seyn wird. Das Korn wird nicht gar am schönsten seyn. Viel Heu wird es geben. Beyneben wird es ein reicher Herbst seyn, aber wegen Viele des Regenwetters mag der Wein nicht zum besten werden.

Fahrmärkte im März.

Aelen, 14.	Lauffen, 5.
Abbeville, 6. 20.	Ligniere, 23. Locle, 27.
Altorf, 29.	Malleray, 8.
Altirch, 13. 27.	Masminster, 26.
Arburg, 19.	Meiden, 7.
Arwangen, 15.	Mömpelgard, 12.
Aubonne, 20.	Montfaucon, 26.
Baustal, 5. Belfort, 5.	Müllhausen, 6.
Bechier, 9.	Münster im Greg. 12.
Bern, 6. Biel, 1.	Münster in Luz. 1.
Bischofszell, 8.	Murten, 14.
Blamont, 6. Boll, 15.	Neubrenschach, 19.
Burgdorf, 22.	Neuenstadt a. A. 28.
Chaudesonds, 13.	Neuenst. i. Schwarz. 28.
Eleben, 12. Colmar, 14.	Neus, 1.
Cossenen, 8. Coppet, 27.	Niedersepp, 7.
Courrendlin, 17.	Orifon, 29. Olten, 12.
Courtemaiche, 19.	Pfirdt, 13.
Dannemarie, 27.	Pruntrut, 20.
Darmstadt, 25.	Ragaz, 19.
Davos, 1. Delle, 19.	Reichense, 17. Rue, 14.
Dellsparg, 21.	Schaffhausen, 13.
Dompierre, 8.	Schwyz, 17.
Dornach, 5.	Seengen, 27. Sewis, 4.
Elgg, 14. Engen, 8.	Sefingen, 6. B.
Erlenbach, 13. B.	Sidwald, 1. Sierenz, 19.
Erlach, 7.	Signau, 22.
Ermensee, 10.	Solothurn, 13.
Frenburg im Breisg. 8.	Sulz, 21. Sursee, 6.
Frif, 5. Gais, 8.	Sumiswald, 9.
Gelderfinden, 7.	St. Aubin, 1.
Genf, 31.	St. Claude, 18.
Giromagny, 13.	Strübligen, 28.
Gossau, 5.	Thun, 10.
Grandvillard, 13.	Ueberlingen, 21.
Habsheim, 19.	Ulm, 13. B.
Hericourt, 1. Horgen, 1.	Unterfalm, 9.
Huttwyl, 14.	Unterseen, 7.
Jlanz, 13.	Uknach, 3.
Klingnau, 19.	Villmergen, 22.
Kölliken, 15. B.	Wegenstädten, 19.
Kyburg, 21. Landsfer, 21.	Willisau, 5.
Landeren, 26.	Wolsach, 28.
La Sarraz, 6.	Zofingen, 6. Zug, 6.

Verbesselter April.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagel. st. m.	Alter März.
13	Jesus speiset 5000 Mann,	Joh. 6		Son. Aufg. 5 u. 40 m.		Unterg. 6 u. 20 m.
Cont.	1 Lat. Hugo B.	4 51	♂♂, ♂♀, ♀♀ hell	12 41	20	Lat. Emanuel
montag	2 Abundus	der C	● 3. 39. n. ♂♀	12 45	21	Benedikt
dinstag	3 Stanislaus	geht	♀ in ☿ ⊕ dunkel	12 48	22	Wigandus
mitw.	4 Ambrosius	unter	♂ ⊕ ☿ wolken	12 52	23	Fidelis
donstag	5 Joel	11 24	♂♂♀, *♂, *♀	12 56	24	Gustavus
freitag	6 Ireneus	II B.	♂☉☿, *☉, *☿	12 59	25	Maria Bert.
samstag	7 Celestinus	0 48	☐♂, ☐♀ warm	13 3	26	Cäsar
14	Juden wollen Jesus steinig.	Joh. 8		Son. Aufg. 5 u. 27 m.		Untergang 6 u. 33 m.
Cont.	8 Jud. Mar. i. E.	1 54	☐♂, ☐♀ wind	13 7	27	Jud. Ruprecht
montag	9 Sybilla	2 35	☾ 9. 52. v. ♂ in ☿	13 10	28	Priscus
dinstag	10 Ezechiel	3 6	△♂, △♀, ♀ frisch	13 13	29	Eustachius
mitw.	11 Leo Papst	3 25	♂♀, △♂, △♀	13 16	30	Guido
donstag	12 Julius B.	3 39	♀ Dir. △☉wind	13 19	31	Hermann
	Anbr. d. Tag. 3. 10.		Abschied, 7 u. 50 m.			Alter April.
freitag	13 Egesippus	3 51	☾☿, ☿ schnee	13 22	1	Hugo Bischof
samstag	14 Tiburtius	4 0	☿☿, ☿☿ unstet	13 25	2	Abundus
15	Christi Eintritt zu Jerusalem	Mat. 21		Son. Aufg. 5 u. 16 m.		Unterg. 6 u. 44 m.
Cont.	15 Palmt. Olimp.	4 12	♂♂, ♂♀ kühl	13 28	3	Palmt. Stan.
montag	16 Daniel	4 19	♀ in ☿ ☾ Ap. ♂☿	13 31	4	Ambrosius
dinstag	17 Rudolf	der C	● 1. 1. n. ♂☿♀	13 34	5	Joel
mitw.	18 Valerius	steht	⊕ ☿ ☿ wind	13 37	6	Ireneus
donstag	19 Gründ. Wern.	auf	☿☿ ☿☿ hell	13 40	7	Gründ. Celest.
freitag	20 Charfr.	11 5	△♀, ☿ schön	13 43	8	Charfr. M. i. E.
samstag	21 Anselm	II. B.	△♂, △♀, △♂	13 46	9	Sybilla
16	Auferstehung Christi,	Mar 16		Son. Aufg. 5 u. 7 m.		Unterg. 6 u. 53 m.
Cont.	22 Ostern Cajus	0 13	△☉, △♀, ☉ schön	13 49	10	Ostern Ezechiel
montag	23 Georg	1 12	☿☿ ☐♂, ☐♀	13 52	11	Leo Papst
dinstag	24 Albrecht	1 48	☿☿ ☐♂, ☐♀	13 55	12	Julius Papst
mitw.	25 Marc. Evang.	2 16	☾ 8. 39. v. *♀, *♂	13 58	13	Egesippus
donstag	26 Anacletus	2 36	♂♀, *♂ frisch	14 2	14	Tiburtius
freitag	27 Anastasius	2 51	♀ in ☿ *☉ *♀	14 6	15	Olimpius
samstag	28 Vitalis	3 4	☿☿, ☾☿ schön	14 9	16	Daniel
17	Jesus erscheint den Jüngern	Joh. 20		Son. Aufg. 4 u. 54 m.		Unterg. 7 u. 6 m.
Cont.	29 Quas. Bet. M.	3 16	♂♀, ☉☿ sonne	14 12	17	Quas. Rudolf
montag	30 Quirinus	3 29	☾ Per. ♂☿, ♂♀, ♂♂	14 15	18	Valerius

Der Neumond den 2ten um 3 Uhr 39 min. Nach-
mittag, bewirkt dunkle Wolken.
Das erste Viertel den 9ten um 9 Uhr 52 min.
Vormittag, macht die Luft kühl.

Der Vollmond den 17ten um 1 Uhr 1 min. Nach-
mittag, heitert die Luft auf.
Das letzte Viertel den 25ten um 8 Uhr 39 min.
Vormit. setzt die schöne Witterung fort.

Haus- und Baurenregeln im April. (Aprilis.)

Ein trockener April ist dem Erdreich nachtheilig, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten gedei-
lich. Ist's am Palmtag schön, hell und klar, so giebt's ein gut und fruchtbar Jahr. Wenns am
Eharfrenstag regnet, hoffet man ein gesegnet Jahr.

Der Stier.



Kinder im Stier geboren, haben Lust zu
Landgütern, zu fröhlicher Gesellschaft, lieben die
Musik, Astronomie, sind hoffärtig, scherzen gern
mit Weibsbildern, haben doch wenig Glück bey
ihnen.

Fahrmärkte im April.

Nelen, 18	Ermatingen, 15
Albenf, 30	Esavaner, 4
Altenheim, 29	Fischingen, 26
Arberg, 25	Frankfurt a. Mayn, 24
Arburg, 23	Frauenfeld, 2. 24
Baden, 23	Frutigen, 6
Bauma, 6	Gais, 3 Gebwyler, 2
Belfort, 2	Girromagny, 13
Bern, 3 B.	Glarus, 23
Berneck, 24	Grandson, 25
Biel, 26	Grandvillard, 10
Bremgarten, 24	Gschänchen, 30
Brigg, 26	Grevers, 18
Dachselden, 29	Heiden, 25
Delsberg, 25	Herisau, 27
Diengen, 30	Herzogenbuchsee, 11
Diessenhofen, 24	Hundwyl, 24
Delle, 23	Ifferten, 17
Dannemarie, 23	Keisersberg, 2
Ebo, 4	Kestenholz, 23
Echallens, 26	Knonau, 30 B.
Eglisau, 24	Konstanz, 23
Elgg, 25	Lachen am Zürichsee, 24

No. 1821.

Fahrmärkte im April.

Langenbruck, 25	Romont, 24
Langnau, 25	Röschmund, 12
Lassaraz, 24	Rothenwyl, 23 Rue 25
Lauffenburg, 24	Saanen, 13
Laupen, 26	Schüpfen i. Entlib. 30
Les Bois, 2	Schwyz, 30
Lichtensteig, 30	Sekingen, 25
Blon, 13. Lücens 6 B.	Sempach, 2 J.
Luzern, 3. 24	Seewis, 20 Sidwald, 25
Meilen, 26	Solothurn, 3. 24
Montben, 25	Stans, 26 Steckborn 26
Morse, 25	Stein, 25
Mömpelaard, 16	St. Ursanne, 18
Mühlhausen, 24	Stübingen, 30
Nozeron, 30	St. Croix, 5
Nürnberg, 25	Sursee, 30 J.
Ober-Tremmlingen, 4	Thäingen, 23
Densingen, 30	Urdäsch, 26
Orben, 9 Dron, 4	Uznach, 21 J. B.
Peterlingen, 26	Wallendas, 24
Pfardt, 24 Pontarlier, 24	Wipach, 30 Vivis, 24
Plafeyen, 18	Wädenschwyl, 5
Pruntrut, 9	Wattwyl, 3 Wangen, 5
Rankwyl, 4	Weggis, 23
Rapperswyl, 25	Wierlisbach, 23
Reinach, 5	Wyl im Thurgau, 23
Richtenschwyl, 24	Zofingen, 24 Zug, 24
Romainmotier, 20	Zweysimmen, 26

Wenn ein Jahr- oder Viehmarkt auf einen
Sonn- Fest- oder Feiertag fällt, so wird er
gemeiniglich den folgenden Tag, oder einen Tag
früher abgehalten; J. bedeutet Jahrmart, B.
Viehmarkt und W. Messe.

Altdorf haltet alle Donnerstage des Jahrs
Wochenmarkt.

Bern; den ersten Dienstag jeden Monats
Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt.

Hutwyl; den ersten Mittwoch jeden Monats
Viehmarkt.

Freiburg im Uechelnd hält Wochenmarkt alle
Samstag.

B

Verbesserte May.		Lauf	Planetenstellung.	Tagst. st. m.	Alter April.
dinstag	1 Phil. Jakob	3 42	♂ ♀ Em	14 18 19	Werner
mitw.	2 Athanasius	der C	0. 1. v. ⊕ lieblich	14 21 20	Hermann
donstag	3 † Erfindung	geh	♂ ♀ ♀ schön	14 24 21	Anselm
freitag	4 Florian	unter	♂ ♀ * ♀, * ♀	14 27 22	Cajus
samstag	5 Gotthard	11 58	♂ ♀ einziger ⊕	14 30 23	Georg
18. Cont.	Vom guten Hirten,	Joh. 10	Sonn. Aufg. 4 u. 44 m.		Unterg. 7 u. 16 m.
montag	6 Mis. Joh. B. L.	11. B	* ⊙, □ ♀, □ ♀	14 33 24	Mis. Albrecht
dinstag	7 Juvenalis	1 14	□ ♀ fataler trüb	14 36 25	Marc. Evang.
mitw.	8 Michael Ersch.	1 35	□ ♀, ♀ ♀ wind	14 39 26	Anacletus
donstag	9 Beatus	1 59	0. 12. v. △ ♀, △ ♀	14 41 27	Anastasio
freitag	10 Malchus	2 4	☾ Streich kühl	14 44 28	Vitalis
samstag	11 Uriel, Luise	2 13	♀ in ♀, △ ⊙, △ ♀	14 47 29	Petr. Mart.
	12 Pancrati	2 23	♂ ♀, ♀ ♀ frisch	14 49 30	Quirinus
19. Cont.	Anbruch d. Tag. 1. 40.	Joh. 16	Abschied, 10 u. 20 m.		Alter May.
montag	13 Jub. Servatius	2 31	Sonn. Aufg. 4 u. 35 m.		Unterg. 7 u. 25 m.
dinstag	14 Epiphani	2 41	♂ ♀ Macht Cap.	14 51	1 Jub. Phil. Jak.
mitw.	15 Sophia	2 53	♂ ♀, ♀ ♀, ♀ ♀ hell	14 53	2 Athanasius
donstag	16 Peregrin	3 24	♂ ♀ Reiche ⊕	14 56	3 † Erfindung
freitag	17 Aaron	der C	♂ ♀, ⊙ ♀ wind	14 58	4 Florian
samstag	18 Isabella	steht	♂ ♀, ⊙ ♀ 4. 35. n. ♀ in ♀	15 0	5 Gotthard
	19 Potentia	auf	♀ in ♀, ♀ kühl	15 2	6 Joh. B. L.
20. Cont.	Christus verheißt den Tröster.	Joh. 16	Sonn. Aufg. 4 u. 27 m.		Unterg. 7 u. 33 m.
montag	20 Cant. Christian	11 50	☾ oft unftet	15 6	8 Cant. Mich. E.
dinstag	21 Constans	0 22	□ ♀, □ ♀, △ ♀	15 8	9 Beatus
mitw.	22 Helena	0 44	△ ⊙, △ ♀ regen	15 10	10 Malchus
donstag	23 Dietrich	0 59	* ♀, * ♀, □ ♀	15 12	11 Uriel, Luise
freitag	24 Johanna	1 12	☾ 4. 33. n. □ ♀ warm	15 14	12 Pancrati
samstag	25 Urbanus	1 23	♂ ♀, den ☾, ♀	15 17	13 Servatius
	26 Eleutherus		♀ in ♀, * ⊙,	15 20	14 Epiphani
21. Cont.	In Christi Namen bitten.	Joh. 16	Sonn. Aufg. 4 u. 19 m.		Unterg. 7 u. 41 m.
montag	27 Rog. Eutropius	1 35	♂ ♀, C Per. ♀ ♀	15 22	15 Rog. Sophia
dinstag	28 Wilhelm	1 48	♂ ♀ Armē warm	15 24	16 Peregrin
mitw.	29 Maximilian	2 3	♂ ♀, ⊙ ♀ lieblich	15 26	17 Aaron
donstag	30 Hiob	2 25	♂ ♀ gleich. ♀ ♀	15 28	18 Isabella
	31 Auffahrt Petr.	der C	☾ 7. 48. v. ♀ ♀, ♀ ♀	15 30	19 Auffahrt Pot.
Der Neumond den 2ten um 0 Uhr 1 min. Vorm.			Das letzte Viertel den 24ten um 4 Uhr 33 min.		
stellt sich mit schöner Witterung ein.			Nachmittag, stellt sich mit heiterer Luft ein.		
Das erste Viertel den 9ten um 0 Uhr 12 min.			Der Neumond den 31ten um 7 Uhr 48 min.		
Vormittag, verursacht kühles Wetter.			Vormittag, endiget den Monat mit schönem		
Der Vollmond den 17ten um 4 Uhr 35 min.			Wetter.		
Nachmittag, ist zu trüber Witterung geneigt.					

Haus- und Baurenregeln im May. (Majus.)

Der May kühl, der Brachmonat naß, füllet den Speicher und die Faß. Wenn es auf Urbano-Tag schön Wetter ist, so soll der Wein wohl gerathen.

Die Zwillinge.



Kinder im Zwillinge geboren, haben Lust zur Weisheit, Geschicklichkeit, studieren wohl, sind kurzweilig und fröhlich, mischen sich in fremde Handel, gute Einnehmer, böse Bezahler, drehen den Mantel nach dem Wind.

Fahrmärkte im May.

Abbeviller, 15
Altkirch, 19
Altstätten, 16
Appenzell, 2
Aarau, 30
Aubonne, 8
Barr, 1
Bassecourt, 18
Belfort, 7
Bergheim, 1
Bern, 1
Bex, 3
Bischofszell, 28
Boll, 10
Brugg, 8
Büren, 2
Burgdorf, 24
Chandefond, 29
Chindon, 15
Chur, 12
Cossanay, 24
Cornol, 28
Davos, 22
Domodossola, 24
Delle, 28

Ensisheim, 1
Engen, 24
Erlach, 9
Erschwil, 14
Escholzmat, 14
Frensbürg i. Neckst. 3
Frik, im Frikthal, 7
Girromagno, 8
Glarus, 7
Glovelier, 28
Gossau, 7
Gottlieben, 7
Grandfontaine, 8
Grandvillars, 8
Grassburg, 10
Greysers, 9
Hericourt, 3
Hurwil, 2
Jlanz, 15
Kerzerz, 17
Küblis, 30
Lauffen, 7
Lausanne, 5
Lenzburg, 2
Leuf, 1 Leipzig, 13

Fahrmärkte im May.

Lindau, 5
Luzern, 21. 29
Mariakirch, 2
Marthalen, 7
Milden, 16
Montricher, 4
Münster in Arg. 14
Neubreisach, 1
Neuenst. a. Bietersf. 29
Neus, 3
Nidau, 1
Nods, 12
Niedersepf, 2
Oberbasli, 15
Oesch, 16
Olten, 7
Pfeffikon, 1
Pruntrut, 21
Rankwyl, 2. u. 15
Reconvillier, 14
Renans, 10
Rechesy, 25
Rheinegg, 21
Rheinfelden, 2
Roche, 1
Roggenburg, 19
Ruffach, 20
Sarnen, 16
Schleitheim, 14
Schöftland, 1
Schwarzenburg, 10
Schwellbrunn, 8
Seewen, 9
Seignelegier, 7
Signau, 3
Sitten, 7 und 28
Solothurn, 22.
Sonceboz, 1
St. Blaise, 14
St. Branchier, 1
St. Gallen, 26
St. Moriz, 25
Sumiswald, 11
Thann, 8

Thone, 9
Thun, 9
Tourtmann, 2
Trogen, 21
Tuttligen, 8
Unterballau, 28
Unterseen, 2
Uznach, 1 J. u. B.
Wallorbes, 8
Willingen, 1
Waldshut, 1
Wangen, 3
Weinfelden, 2
Wifflisburg, 14
Willisau, 7 J.
Winterthur, 24
Wyl im Thurg. 1
Zürich, 1 B.



**

Verbesselter Brachmonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagst. st. m.	Alter May.
freitag	1	Nicomedes	geh	☿♀♂, *♂, *♀	15 31	20 Christian
samstag	2	Marcellinus	unter	☾ *♂, ☿☿ regen	15 32	21 Constans
22.	Zeugniß des heil. Geistes.		Joh. 15	Sonn. Aufg. 4 u. 13 m.		Unterg. 7 u. 47 m.
Cont.	3	Exau. Erasmus	11 33	☐♂, ☐♀, ☿ wind	15 34	22 Exau. Helena
montag	4	Eduard	11 49	☐♂, ☿ wolken	15 35	23 Dieterich
dinstag	5	Bonifacius	u. B.	*♀♂, *☉, △♂	15 36	24 Johanna
mitw.	6	Henriette	0 5	*♂♀, ☿ wind	15 38	25 Urbanus
donstag	7	Rupert	0 18	☾ 4. 11. n. ☿☿, △♂	15 39	26 Eleutherus
freitag	8	Medardus	0 28	☐♀, ☿☿ warm	15 40	27 Eutropius
samstag	9	Josias	0 35	☿☿, *♀♀ ☿Ap	15 41	28 Wilhelm
23.	Sendung des heil. Geistes.		Joh. 14	Sonn. Aufg. 4 u. 10 m.		Unterg. 7 u. 50 m.
Cont.	10	Wingst. Onoph.	0 44	*♂♀, △☉, ☿♂	15 41	29 Wingst. Max.
montag	11	Barnabas	0 55	☐☿, △♀, ☿	15 42	30 Hlob
dinstag	12	Basilides	1 8	☐♂, ☿☿ naß	15 42	31 Petronella
	Anbr. d. Tages 1. 6.			Abschied, 10 u. 54 m.		Alter Brachmon.
mitw.	13	Fronf. Eliseus	1 25	☐☿ ☿☿ wind	15 43	1 Fronf. Nicom.
donstag	14	Ruffinus	1 48	☾ *☉♀, ☐ trüb	15 43	2 Marcellinus
freitag	15	Vitus Modest.	der ☾	☐ 6. 16. n. ♀ in ☿	15 44	3 Erasmus
samstag	16	Justinus	steht	☐☿, *☉♂, ☐♂	15 44	4 Eduard
24.	Gespräch mit Nicodemus.		Joh. 3	Sonn. Aufg. 4 u. 8 m.		Unterg. 7 u. 52 m.
Cont.	17	Dreuf. Julie	auf.	☐☿, ☐♀, △♂	15 45	5 Dreuf. Bonif.
montag	18	Arnold	10 42	☐♂, ☐☿ wind	15 45	6 Henriette
dinstag	19	Gervasius	10 59	☐♀, ☿☿ wolke	15 46	7 Rupert
mitw.	20	Abigaël	11 14	△☉, *♂, *♀	15 46	8 Medardus
donstag	21	Fronf. Albin	11 25	längst. Tag ☿☿	15 47	9 Fronf. Josias
freitag	22	10t. Ritter	11 36	☐ 10. 0. n. *♂, △♀	15 47	10 Onophriou
samstag	23	Basilus	u. B.	☐ Per. ☐♀ wind	15 47	11 Barnabas
25.	Reiche Mann u. Lazarus.		Luc 16	Sonn. Aufg. 4 u. 7 m.		Unterg. 7 u. 53 m.
Cont.	24	1. Joh. Täufer	0 3	☐☿, ☐♂, ☐♀	15 46	12 1. Basilides
montag	25	Eberhard	0 21	*☉, *♀, ☿☿	15 46	13 Eliseus
dinstag	26	Joh. Paul	0 47	*♂♀, ☐♂, *♀	15 45	14 Ruffinus
mitw.	27	7 Schläfer	1 25	☐ in ☿, ☐ in ☿	15 45	15 Vitus Mod.
donstag	28	Benjamin	2 21	*♂, *♀, ☿ heiß	15 44	16 Justinus
freitag	29	Peter Paul	der ☾	☐ 4. 19. n. ☐ wind	15 43	17 Julie
samstag	30	Pauli Ged.	geh	☐♀, ☐☿ regen	15 42	18 Arnold

Das erste Viertel den 7ten um 4 Uhr 11 min.
 Nachmittag, dürfte Wärme bringen.
 Der Vollmond den 15ten um 6 Uhr 16 min.
 Nachmittag, läßt sich zu schöner Witterung an.

Das letzte Viertel den 22ten um 10 Uhr 0 min.
 Nachmittag, erzeugt trübe Wolken.
 Der Neumond den 29ten um 4 Uhr 19 min.
 stellt sich unfreundlich ein.

Haus- und Baurenregeln im Brachmonat. (Juni.)

Hat der Brachmonat, zuweilen Regen, dann giebt es reichen Segen. Wenn die Rosen blühen, so ist alle Tag gut Aderlassen.

Der Krebs.



Kinder im Krebs geboren, haben ein scharf und subtil Gedächtniß, großen Verstand, ein ernsthaften Muth, sind aufrichtig, hassen alle Laster und lieben die Tugend, haben Glück, doch unbeständig.

Der Blumengärtner.

Nebst kurzer Anleitung die beliebtesten Blumen und Gewächse in Zimmern und Fenstern pflanzen und überwintern zu können.

~ ~ ~

Ueber das Treiben der Blumenzwiebeln im Winter.

II. Die Blumenzwiebeln können auch ohne Erde, und zwar im Wasser, getrieben werden.

Das Treiben der Hyacinthen- und Narcißenzwiebeln auf Gläsern, die mit Wasser angefüllt sind ist bekannt. Doch ist hierbei folgendes zu bemerken: Das Wasser nemlich, welches man zu diesem Zweck benutzen will, darf nicht hart, z. B. Brunnenwasser seyn, welches viele Kalktheile enthält, denn dieses ist den Wurzeln der Blumenzwiebeln äußerst schädlich. Es ist demnach besser, wenn man zu diesem Gebrauch das Regenwasser sammelt; denn dieses ist jedem Gewächs in vieler Hinsicht nützlich, und befördert den Wachsthum ungemein. Im Anfang giebt man den Blumenzwiebeln, die auf Wasser getrieben werden sollen, alle acht Tage frisches Wasser; so wie aber die Blumenzwiebel mehrere Wurzeln getrieben hat, der Blumenstengel hervor kommt, und die Blumen sich bilden, so muß sie immer über den zweiten oder dritten Tag frisches Wasser erhalten; dasselbe

Fahrmärkte im Brachmonat.

Altdorf, 7	Niedersepf, 6
Badenweiler, 18	Noirmont, 1
Ballstall, 4	Nördlingen, 24
Belfort, 4	Nozeroy, 18
Bendorf, 29	Petterlingen, 7
Biel, 7	Pfirdt, 12
Bischoffzell, 28	Pontarlier, 28
Boudry, 6	Pruntrut, 18
Bremgarten, 6	Rapperswil, 13
Büren, 27	Ravensburg, 15
Colmar, 14	Roll, 29
Courchapoix, 18	Romainmotier, 15
Courtemanche, 11	Romont, 12
Dannemarie, 12	Rorschach, 7
Delle, 25	Rothenburg, 24
Delsberg, 27	Rue, 7
Echallens, 19	Salez, 24
Einsiedeln, 8	Schaffhausen, 12
Estavayer, 6	Schliengen, 18
Etismol, 12	Sempach, 4
Feldkirch, 24	Sidwald, 7
Gebmiller, 4	Singen, 14
Givomagny, 12	Eisack, 27
Grandson, 26	Eitten, 9
Gferten, 12	Solothurn, 12
Kaiserstuhl, 4	Speichingen, 13
Lachen, 12	St. Claude, 8
Langenthal, 5	St. Croix, 14
Laufen, 11	St. Immer, 8
Laufenburg, 12	Straßburg, 25
Leichtensteg, 18	Stühlingen, 18
Liestal, 20	Enz, 20
Leuf, 24	Sursee, 26
Locle, 26	Tbone, 2
Lütry, 21	Tutlingen, 24
Martinach, 12	Ulm, 15
Marmünster, 6	Ulzen, 24
Mellingen, 12	Wallangin, 4
Morse, 27	Willingen, 12
Mömpelgard, 11	Willmergen, 22
Münster i. Greg. 11	Wolfach, 6
Murten, 13	Wyl i. Thurgau, 19
Neubrensach, 24	Zofingen, 12
	Zug, 12
	Zürich, 24
	Zurzach, 9

Verbesserter Heumonat.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagst. st. m.	Alter Brachmon.
26.	Vom grossen Abendmal.	Luc. 14	Sonn. Aufg. 4 u. 10 m.		Unterg. 7 u. 50 m.
Sont.	1 2 Theobald	 unter	 h,  ♀, * ♂, ♂ ♀	15 41	19 2. Gervasius
montag	2 Maria Helms.	 10 8	☾ Ap. Mit wind	15 41	20 Ubigael
dinstag	3 Francisca	 10 19	△ h, △ ♀ hell	15 40	21 Albinus
mitw.	4 Ulrich	 10 29	☾ ☽, * ☉, ☐ ♂	15 40	22 10t. Ritter
donstag	5 Hedwig	 10 37	* ♀ deines sonne	15 39	23 Basilius
freitag	6 Esajas	 10 46	△ ♂, ☽ ✕ schön	15 38	24 Joh. Täufer
samstag	7 Joachim	 10 56	☾ 9. 16. v. ☐ h ♀,	15 37	25 Eberhard
27.	Vom verlorenen Schaaf.	Luc. 15	Sonn. Aufg. 4 u. 13 m.		Unterg. 7 u. 47 m.
Sont.	8 3. Kilian	 11 7	♂ h, ♂ ♀, ☐ ♀ neb.	15 35	26 3. Joh. Paul
montag	9 Cyrillus	 11 21	♀ ♀, Nach ☐ ♀	15 34	27 7 Schläfer
dinstag	10 7 Brüder	 11 43	☾ ☽ sten △ ☉ ☽	15 32	28 Benjamin
mitw.	11 Rachel	 11 43	♂ ♂, △ ♀ donner	15 31	29 Pet. Paul
donstag	12 Samson	 0 13	△ ♀ Wohl heiß	15 30	30 Pauli Ged.
	Anbr. d. Tag. 1.	10.	Abschied, 10 u. 50 m.		Alter Heumonat.
freitag	13 Kais. Heinrich	 0 59	☾ △ h, △ ♀ wolken	15 29	1 Theobald
samstag	14 Bonaventura	 2 1	☐ ☽ ergehn reag	15 28	2 Mar. Helms.
28.	Vom Balken u. Splitter.	Luc. 6	Sonn. Aufg. 4 u. 17 m.		Unterg. 7 u. 43 m.
Sont.	15 4. Margaretha	 der ☾	☉ 4. 48. v. ☐ h, ☐ ♀	15 26	3 4. Francisca
montag	16 Hundst. Anf.	 steht	△ ♂, ♂ ♀, ♂ ♀ naß	15 24	4 Ul. Hds. Anf.
dinstag	17 Alexius	 auf	☾ ☽, * h, * ♀	15 22	5 Hedwig
mitw.	18 Brandolf	 9 30	☾ ☽ Kann ☐ ♂	15 20	6 Esajas
donstag	19 Rosina	 9 41	☐ ☉ h ☾ Per. trüb	15 18	7 Joachim
freitag	20 Otto, Hartm.	 9 52	* ♂ ♀, ☐ dunkel	15 16	8 Kilian
samstag	21 Clea	 10 5	♀ Ret. auch ♂ h,	15 14	9 Cyrillus
29.	Von Petri Berufung,	Luc. 5	Sonn. Aufg. 4 u. 25 m.		Unterg. 7 u. 35 m.
Sont.	22 5. Mar. Magd.	 10 21	☾ 2. 24. v. ☐ ☉ ♀,	15 11	10 5. 7 Brüder
montag	23 Apollonia	 10 42	☐ ♀, ☐ ♀ wolken	15 9	11 Rachel
dinstag	24 Christina	 11 16	☾ ☽ das * ♂ ♀	15 7	12 Samson
mitw.	25 Jakob Christ.	 11 16	♂ ♂, * ♀, * ♀	15 4	13 Kais. Heinrich
donstag	26 Anna	 0 7	☾ * h, * ♀ wind	15 2	14 Bonaventura
freitag	27 Martha	 1 13	☾ ☽ delnige ☽ ☽	15 0	15 Margaretha
samstag	28 Bantaleon	 2 31	☐ h, ☐ ♀ nebligt	14 57	16 Ruth
30.	Pharisäer Gerechtigkeit,	Math. 5	Sonn. Aufg. 4 u. 33 m.		Unterg. 7 u. 27 m.
Sont.	29 6. Beatrix	 der ☾	☉ 2. 40. v. ♀ in ☽	14 55	17 6. Alexius
montag	30 Jacobea	 gehet	△ h, △ ♀, * ♂	14 52	18 Brandolf
dinstag	31 Germanus	 unter	☾ ☽ bestehn. wind	14 49	19 Rosina

Das erste Viertel den 7ten um 9 Uhr 16 min.
 Vormit. stellt sich mit lieblicher Witterung ein.
 Der Vollmond den 15ten um 4 Uhr 48 min.
 Vormit. ist zu Ungewitter geneigt

Das letzte Viertel den 22ten um 2 Uhr 24 min.
 Vormittag, erzeugt Gewölke.
 Der Neumond den 29ten um 2 Uhr 40 min.
 Vormittag, läßt Regen erwarten.

Haus- und Baurenregeln im Heumonat. (Julius.)

Wenn die Ameisen um Margaretha und Jakobi ihre Haufen höher und weiter, als sonst gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen kalten Winter. Wenn der erste Hundstag schön eingeht, so vermuthet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Löw.



Kinder im Löwe geboren, tragen Liebe zur Gerechtigkeit und Wahrheit, können nicht heucheln, sind beherzt, listig, jörnig, arbeitsam, trachten nach großen Ehren.

darf aber niemals ganz kalt, sondern stubenwarm seyn. Auch darf die Blumenzwiebel, wenn sie schon viele und lange Wurzeln getrieben hat, nicht aus dem Glase herausgehoben, und aus ihrer Lage gebracht werden. Man kann denn jedesmal, wenn man den Zwiebeln frisches Wasser giebt, einer Erbse groß Salpeter in das Glas thun, welches den Wachsthum der Zwiebel befördert. Im Anfang, wenn man die Zwiebel zum Treiben aufs Wasser setzt, können die Blumengläser samt den Zwiebeln ungefehr acht Tage an einen dunkeln Ort, z. B. in einen Schrank gestellt werden, indem die Dunkelheit das Hervorkommen der Wurzeln befördert.

Diese Art Blumenzwiebeln zu treiben, ist nichts Neues; daß man aber dieselben auch in Rüben, Rettichen und andern Knollengewächsen ziehen kann, ist wahrscheinlich noch nicht allgemein bekannt. Hiezu nimmt man z. B. eine große Rübe, schneidet unten an derselben, wo die Wurzel gewesen war, eine runde Oeffnung in dieselbe, und zwar kaum so groß, als die Blumenzwiebel in der Mündung dick ist. Ist dieses geschehen, so wird die Rübe inwendig bis zur Hälfte ausgehöhlt; die äußere Rinde darf aber nicht im Geringsten verletzt werden, auch ja nicht wurmfressig seyn; auch darf das Loch, wie schon gesagt, nicht weiter seyn, als die Blumenzwiebel dick ist, so

Fahrmärkte im Heumonat.

Ablentschen, 20	Memmingen, 5
Altirch, 25	Meyenberg, 4
Arberg, 4	Milden, 4
Arburg, 2	Mömpelgard, 2
Arwangen, 12	München, 25
Augsburg, 4	Münster i. Luz., 23
Beaucaire, 22	Neuenburg, 4
Belfort, 2	Neus, 5
Bellegarde, 30	Nozeron, 9
Boll, 26	Önsingen, 2
Chiavenna, 15	Orbe, 9
Cossonai, 12	Olten, 2
Davos, 6	Petterlingen, 5
Delle, 16	Pfirdt, 17
Dellsparg, 25	Pforzheim, 4
Durlach, 25	Brunttrut, 16
Feuerthalen, 3	Romont, 10
Geiß, Cant. Luzern 30	Rue, 25
Gelterkinden, 11	Saanen, 6
Giromagny, 10	Schleithelm, 2
Haslach, 2	Seignelegier, 16
Heidelberg, 16	Sempach, 9
Hericourt, 19	St. Annaberg, 25
Herzogenbuchsee, 4	St. Claude, 7
Glanz, 27	St. Egli, 22
Joachimsthal, 15	St. Moriz, 8
Kaysersberg, 2	Thann, 1
Klingnau, 2	Ueberlingen, 4
Lannau, 18	Wöls, 24
Lassaraz, 3	Waldshut, 25
Lüdens, 6	Willisau, 2
Mainz, 25	Würzburg, 8

Zu Unterseen wird am ersten Freytag in jedem Monat des Jahrs ein Vieh- und Monatmarkt gehalten, wenn nicht ein Fahrmarkt auf diesen Tag fällt. Langenthal hält Wochenmarkt alle Dienstage. Solothurn hält Wochenmarkt alle Samstage. Luzern hält Wochenmarkt alle Dienstage. Zürich alle Freytag. Lachen am Zürichsee alle Dienstage. Uznach alle Samstage. Im Locle wird alle Samstag im Jenner, Hornung, Merz und April ein Pferdmarkt gehalten.

Verbesserter Augustmonat.			Lauf	Planetenstellung.	Tagst. ft. m.	Alter Heumonat.
mitw.	1 Petri Kettenf.		8 44	♂ ♀, ☐ warm	14 47 20	Otto, Hart.
donstag	2 Port. Moses		8 53	♂ ♀, ☐ heiß	14 44 21	Eleva
freitag	3 Stef. Erfind.		9 2	♂ ♀, * ☐, * ♀	14 41 22	Maria Magd.
samstag	4 Justus		9 13	♂ Ap. nur ♀ h,	14 39 23	Apollonia
31.	Jesus speiset 4000 Mann, Marc. 8			Sonn. Aufg. 4 u. 42 m.		Unterg. 7 u. 18 m.
Sont.	57. Oswald		9 26	* ♀ ☐ ☐ schön	14 36 24	Christina
montag	6 Sirtus		9 44	☐ 2. 41 v. * h, ☐	14 33 25	Jacob Christ.
dinstag	7 Afra, Don.		10 10	☐ ♀ Trojer ☐ ♀	14 30 26	Anna
mitw.	8 Reinhard		10 48	♂ ♀, ☐, ☐, ☐	14 27 27	Martha
donstag	9 Lea, Albert.		11 41	☐ h, ☐ ♀, ☐ ♀	14 24 28	Pantaleon
freitag	10 Laurentius		11. B.	☐ * ♀, ☐ ♀ trüb	14 21 29	Beatrice
samstag	11 Gottlieb		0 53	☐ h sich ☐ ☐ ☐	14 18 30	Jakobea
32.	Vom falschen Propheten. Math. 7			Sonn. Aufg. 4 u. 52 m.		Unterg. 7 u. 8. m.
Sont.	12. Clara		2 17	☐ ♀ aufblü. ☐ ♀	14 15 31	Germanus
	Anbr. d. Tags 2. 50.			Abchied, 9 u. 10 m.		Alter Augustmon.
montag	13 Hypolitus		der ☐	☐ 2. 38. n. h. * h	14 13 1	Pet. Kettenfeyr
dinstag	14 Samuel		steht	☐ ☐, * ♀, ☐ ♀	14 11 2	Port. Mos.
mitw.	15 Maria Himmelf.		auf	☐ ♀ Du ☐ wind	14 8 3	Stef. Erfin.
donstag	16 Tod. Rochus		8 0	☐ ♀, ☐ ♀ unftet	14 5 4	Justus
freitag	17 Berchtold		8 13	☐ ☐ wirt wolken	14 2 5	Oswald
samstag	18 Gottwald		8 30	☐ Per. ☐ ☐, ☐ h	13 59 6	Sirtus
33.	Ungerechte Haushalter. Luc. 16			Sonn. Aufg. 5 u. 2 m.		Unterg. 6 u. 58 m.
Sont.	19. Sebaldus		8 51	☐ ♀ h. ☐ regen	13 56 7	Afra, Don.
montag	20 Bernhard		9 21	☐ 7. 19. v. ☐ ☐ h	13 52 8	Reinhard
dinstag	21 Privatius		10 5	* ♀ bald sonne	13 48 9	Lea, Albert.
mitw.	22 Scipio		11 5	☐ * ☐, * h	13 45 10	Laurentius
donstag	23 Zachäus		11. B.	☐ ♀, ☐ warm	13 42 11	Gottlieb
freitag	24 Bartholom.		0 18	☐ ☐ ☐ ☐	13 39 12	Clara
samstag	25 Ludwig		1 42	☐ ☐ ☐ ☐ lieblich	13 36 13	Hypolitus
34.	Jesus weint über Jerusalem. Luc. 19			Sonn. Aufg. 5 u. 14 m.		Unterg. 6 u. 46 m.
Sont.	26 10. Genesius		3 4	☐ ♀ ernie. wolken	13 33 14	Samuel
montag	27 Hundst. Ende		der ☐	☐ 3 35. n. unsicht ☐	13 30 15	Mar. Himmel.
dinstag	28 Augustinus		gehet	* ♀, ☐ ☐ finst.	13 27 16	Tod. Roch.
mitw.	29 Joh. Enthpt.		unter	☐ ☐ drigt sehe. ☐	13 23 17	Berchtold
donstag	30 Felix Adolf		7 14	☐ ♀, ☐ ♀ nebel	13 19 18	Gottwald
freitag	31 Rebecca		7 24	☐ h, * ♀ wind	13 16 19	Sebaldus

Das erste Viertel den 6ten um 2 Uhr 41 min.
 Vormittag, erscheint bey heiterm Himmel.
 Der Vollmond den 13ten um 2 Uhr 38 min.
 Nachmittag, stellt sich mit Sonnenschein ein.

Das letzte Viertel den 20ten um 7 Uhr 19 min.
 Vormittag, will die Luft aufheitern.
 Der Neumond den 27ten verursacht eine unsicht-
 bare Sonnenfinsterniß und Nebelwetter.

Haus- und Baurenregeln im Augustmonat. (Augustus.)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrenen Bauren, es werde den ganzen Herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sey arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohl gehe.

Die Jungfrau.



Kinder in der Jungfrau geboren, sind kunstreich, klug, freundlich, fromm, fröhlich, in der Jugend haben sie wenig Glück, zur Kaufmannschaft aber groß Glück, lieben Weiber, werden reich, bey großen Herren haben sie Widerwärtigkeit.

so daß von der Zwiebel nur der Boden oder der Rand an welchem die Wurzeln zum Vorschein kommen, in die Höhlung geht. In diese Höhlung wird nun bis oben an das Regenwasser gegossen; dann wird die Zwiebel oben aufgestellt, so wie es auf den Blumen-gläsern geschieht, und in einem Zimmer, wenn man will, aufgehängt. Von 3 zu 3 Tagen muß das Wasser, wenn es einen unangenehmen Geruch erhalten hat, durch frisches Wasser ersetzt, allein, wie ich bey dem Treiben auf Gläsern schon bemerkt habe, die Wurzeln nicht heraus gehoben werden.

Anweisung, Goldlat zur Höhe eines Baums zu pflanzen.

Dafür ist der sogenannte Stangenlat am besten.

Man verfährt dabey folgendermassen:

- 1) Man wählt solche, die nur einen Stamm haben, diese ersetzt man im August in Töpfe, und bindet sie sorgfältig an.
- 2) Wenn sie im Frühjahr Knospen zeigen, so werden diese ausgebrochen, und sie müssen die ganze kalte Fahrzeit luftig und trocken gehalten werden.
- 3) Die Zweige, die neben, wo man die Knospen abgebrochen hat, hervormachsen, werden bis an den stärksten ausgebrochen, welche man durch Anbinden in die Höhe zieht.
- 4) Sie

No. 1821.

Fahrmärkte im Augustmonat.

Altstätten, 20.	Münster in Grenf. 1.
Appenzell, 29.	Münster im Greg. 24.
Arau, 1 Belfort, 6.	Murten, 22.
Besanzon, 23.	Muttathal, 11.
Biel, 9.	Neudreisach, 24.
Bremgarten, 20.	Neuenst. a. Bielerf. 28.
Brieg, 15.	Nydau, 28.
Cossonai, 30.	Noirmont, 5.
Courrendlin, 11.	Nozeroy, 1.
Dannemarie, 28.	Ormont, 25.
Davos, 27. Delle, 20.	Psullendorf, 27.
Diengen, 24.	Pruntrut, 13.
Diessenhofen, 13.	Rapperswyl, 22.
Einrieden, 27.	Regensberg, 18.
Engen, 24.	Reichensee, 10.
Ensisheim, 24.	Renans, 1.
Erlach, 8.	Rheinfelden, 29.
Escholzmat, 27.	Romont, 17.
Feuerthalen, 18.	Rue, 23. Ruffach, 16.
Fischbach, 10.	Sarnen, 16.
Gliti, 18. Grif, 10.	Schaffhausen, 24.
Genf, 24. Ger, 1.	Schwarzenberg, 9.
Giromagny, 14.	Schwellbrunn, 28.
Glarus, 14.	Singen, 30.
Glis im Wallis, 14.	Solothurn, 7.
Grabs, 20.	St. Immer, 20.
Hauptwyl, 27.	St. Ursanne, 20.
Huttwyl, 1.	St. Wolfgang, 23.
Jfenheim, 13.	Sursee, 28.
Landshut, 24.	Tschangnau, 21.
Landser, 16.	Tbanningen, 24.
Lautingen, 24.	Ueberlingen, 29.
Les Bois, 27.	Unterballau, 13.
Liechthal, 15.	Urnäsen, 13.
Lignieres, 23.	Valangin, 16.
Lyon, 4.	Wangen, 2.
Malters, 20.	Wattwyl, 8.
Masnmünster, 13.	Willisau, 10.
Mellingen, 10.	Wolfach, 8.
Mels, 30.	Zosingen, 24.
Milden, 29.	Zurzach, 25. M.
Mömpelgard, 13.	Zwenimmen, 22.
Montreux-Chateau, 29.	

E

Verbesserte Herbstmonat.				Lauf	Planetenstellung.		Tagst. ft. m.	Alter Augustmon.	
samstag	1	Verena Egid.	☾	7 38	☾ Ap. ♀♀ warm		13 13	20 Bernhard	
35. Cont.	Pharisäer und Zöllner.			Luc. 18	Sonn. Aufg. 5 u. 24 m.				Unterg. 6 u. 36 m.
montag	2	11. Absolon	☾	7 54	☾☾, *☉, △♂		13 10	21 11. Privatus	
dinstag	3	Theodosius	☾	8 17	♀ in ☾, ☐♀ gel.		13 7	22 Scipio	
mitw.	4	Esther	☾	8 49	☾ 7. 36. n. *♀ wind		13 3	23 Zacheus	
donstag	5	Herkules	☾	9 35	△♂, ☾☾ schön		12 59	24 Bartholom.	
freitag	6	Magnus	☾	10 36	☾△♀, △♀ lieblich		12 56	25 Ludwig	
samstag	7	Regina	☾	11 34	△☉, ♂♂, ☐♀		12 52	26 Genesius	
	8	Mar. Geburt	☾	11 3.	☾☾, ☐♂, ☐♀		12 48	27 Ruffinus	
36. Cont.	Vom Tauben n. Stummen.			Mar. 7	Sonn. Aufg. 5 u. 36 m.				Unterg. 6 u. 24 m.
montag	9	12. Ulhard	☾	1 21	△♀, ☾☾ gelind		12 45	28 12. Augustin	
dinstag	10	Gorgonius	☾	2 52	*♂, *♀ hell		12 41	29 Joh. Entl. st.	
mitw.	11	Felix, Regul.	☾	der ☾	☾ 11. 50. n. ☾☾, ♂♀		12 37	30 Felix Adolf	
donstag	12	Tobias	☾	steht	△♂, ☾☾ neblicht		12 34	31 Rebecca	
freitag	Unbr. d. Tags, 3.			45.	Abschied, 8 u. 15 m.				Alter Herbstmon.
samstag	13	Hector	☾	auf	☾☾, *☉♂ hell		12 31	1 Verena Egid.	
	14	† Erhöhung	☾	6 44	♂☉♀, ☾ Per. ♂♂		12 28	2 Absolon	
	15	Nicodemus	☾	7 3	☐♂♀, *♂♀ hell		12 25	3 Theodosius	
37. Cont.	Barmherzige Samariter.			Luc. 19	Sonn. Aufg. 5 u. 48 m.				Unterg. 6 u. 12 m.
montag	16	13. Cornelius	☾	7 30	△☉, *♂, △♀		12 21	4 13. Esther	
dinstag	17	Lambert	☾	8 11	☾☾, ♂♂♀ schön		12 17	5 Herkules	
mitw.	18	Rosamunda	☾	9 7	☾ 2. 17. n. △♀♀		12 14	6 Magnus	
donstag	19	Jonf. Jan.	☾	10 17	♀ in ☾, ☐♂		12 11	7 Regina	
freitag	20	Ananias	☾	11 37	☐♂, ♂♂ lieblich		12 8	8 Maria Geburt	
samstag	21	Matth. Evang.	☾	11 3.	♀ in ☾, *☉,		12 5	9 Ulhard	
	22	Mauritius	☾	0 59	☾☾, △☉♀ ☾		12 2	10 Gorgonius	
38. Cont.	Von 10 Aussätzigen.			Luc. 17	Sonn. Aufg. 6 u. 0 m.				Unterg. 6 u. 0 m.
montag	23	14. Linn. Tecl.	☾	2 19	Tag u. Nacht gleich		12 0	11 14. Felix, Reg.	
dinstag	24	Robert	☾	3 35	☾☾, ☾☾ warm		11 57	12 Tobias	
mitw.	25	Cleophas	☾	4 49	*♀♂, *♂ schön		11 53	13 Hector	
donstag	26	Eyprian	☾	der ☾	☾ 7. 35. v. ☐		11 49	14 † Erhöhung	
freitag	27	Cosmus Dam.	☾	geht	♂♀, ☾☾ wind		11 46	15 Nicodemus	
samstag	28	Wenceslaus	☾	unter	☐ in ☾, ☾ Ap. ♂♂		11 43	16 Cornelius	
	29	Michael	☾	6 10	♂♀, ☾☾ trüb		11 39	17 Lambert	
39. Cont.	Vom ungerechten Mammon.			Matth. 6	Sonn. Aufg. 6 u. 13 m.				Unterg. 5 u. 47 m.
	30	15. Ursus Hier.	☾	6 30	☐☾☾ feucht		11 35	18 15. Rosamunda	

Das erste Viertel den 1ten um 7 Uhr 36 min.
 Nachmit. heitert die Luft auf.
 Der Vollmond den 11ten um 11 Uhr 50 min.
 Nachmittag, erzeuget Nebel.

Das letzte Viertel den 18ten um 2 Uhr 17 min.
 Nachmittag, bewirkt hellen Sonnenschein.
 Der Neumond den 26ten um 7 Uhr 35 min.
 Vormit. ist auch zu schönem Wetter geneigt.

Haus- und Baurenregeln im Herbstmonat. (September.)

Wenn es am ersten Tag Herbstmonat schön ist, so bedeutet es den ganzen Monat schön Wetter, hingegen so viele Tage es vor Michaelis reiffet, so viele Reiffen giebt es nach Georgi. Wenn es die Nacht vor Michaelis heiss ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.



Kinder in der Waag geboren, sind treuherzig, bescheiden, still, freundlich, fromm, lieben die Wahrheit, Aufrichtigkeit, sie haben vielerley Anfechtungen von Verläumdern, Gott hilft ihnen mit Freuden durch.

Fahrmärkte im Herbstmonat.

Alberschwendi, 19. 29.
Altkirch, 29.
Anders i. Schams, 16.
Appenzell, 24.
Arberg, 19. Aubonne, 11.
Augsburg, 29.
Belfort, 3.
Bellegarde, 22.
Bern, 4. Ber, 27.
Bischoffzell, 3.
Biel, 20. Boll, 6.
Bonaduz, 29.
Bozen, 8. Breslau, 3.
Chaudesfond, 11.
Chindon, 2.
Colmar, 19. Closters, 26.
Courtclari, 24.
Dagmersellen, 10.
Davos, 10. Delsberg, 19.
Delle, 17. Dengen, 21.
Donaueschingen, 8.
Dornbirn, 25.
Echallens, 29.
Engelberg, 14.
Eck i. Bregenzw. 16. 25.
Erkenbach, 11.

Ermensee, 1.
Erzingen, 21.
Estavaner, 5.
Etiswyl, 4.
Feldkirch, 29.
Frankfurt, 10.
Frenburg i. Breisg. 21.
Frenburg i. Neckl. 14.
Fridingen, 21.
Frutigen, 7.
Gexis, 17. Glarus, 25.
Girromagny, 11.
Glovelier, 17.
Grandvillars, 11.
Grassburg, 27.
Grandfontaine, 11.
Greysers, 29.
Gsteig bey Saanen, 23.
Haslach, 26.
Hundwyl, 4.
Jenaz, 18.
Jerten, 4. Jlanz, 29.
Jessenheim, 6. 7.
Kerzerz, 27. B.
Kölliken, 13. B.
Konstanz, 9.

Fahrmärkte im Herbstmonat.

Langenbruck, 26.
Langenthal, 6.
Langnau, 19.
Langweiss, 13.
Lauffenburg, 29.
Lausanne, 14.
Leipzig, 30.
Leuzburg, 27. Leuf, 29.
Malleran, 28.
Mariafirch, 4. Mels, 26.
Meyenberg, 29.
Montfaucon, 10.
Montben, 12.
Morsee, 5.
Mühlhausen, 14.
Mömpelgard, 10.
Münster im Arg. 24.
Muttenthal, 11.
Neubrenschach, 29.
Neunkirch, 24.
Neus, 27. Niedersept, 5.
Nozeron, 24.
Nods, 26. Nürnberg, 1.
Oberhasli, 26.
Densingen, 17.
Desch, 19. Olten, 3.
Petterlingen, 20.
Pfirdt, 11. Plafeyen, 12.
Pruntrut, 17.
Ragaz, 29.
Rantwyl, 23.
Rapoltschwyler, 8.
Ravensburg, 14.
Reconvellier, 1.
Reichenbach, 25.
Rechesn, 24.
Reichensee, 14.
Rheinau, 24.
Rheinel, 21.
Rheinwald, 17.
Roithwyl, 14.
Rue, 26. Ruffach, 9.
Salez, 29.

Sargans, 29.
Schächengrund bey Altdorf, 26. B.
Schiers, 29.
Schöfiland, 1.
Schwarzenberg, 18.
Schwarzenburg, 27.
Sefingen, 14.
Sidwald, 20.
Siebnen, 26.
Simpillen, 28.
Solothurn, 11.
Sonthofen, 14.
Speicher, 17.
Speichingen, 8.
Spiringen, 25. B.
Staufen, 12. 28.
Steg zu Sillenen, 28.
Steinen, 22.
Steinsberg, 22.
St. Blaise, 24.
St. Cergue, 20.
St. Branchier, 20.
St. Johann, 30.
Sulz, 26.
Sumiswald, 28.
Thaingen, 14.
Thann, 8.
Thone, 23. Thun, 26.
Tutlingen, 2.
Unterseen, 21.
Ursern, 29.
Vallendas, 28.
Villingen, 21.
Wallenstadt, 29.
Wegenstäden, 17.
Wiskisburg, 14.
Wildhaus, 11.
Wohlhausen, 17.
Wyl ausser Stand, 24.
Zürich, 11.
Zurzach, 3. B.
)

Verbesserter Weinmonat.			Lauf	Planetenstellung.	Tagst. ft. m.	Alter Herbstm.
montag	1	Remigius	6 59	♄♂, *♂, △♂	11 32 19	Januarius
dinstag	2	Leodegarius	7 39	♄♂ Wollust ⊕	11 29 20	Ananias
mitw.	3	Lucretia	8 33	♂♂♀, △♂, △♀	11 26 21	Frans. Math.
donstag	4	Franciscus	9 42	♂♂♂, ♀♂ sonne	11 23 22	Mauritius
freitag	5	Aramanda	11 2	♂♂♀, □♂, □♀	11 19 23	Linn. Tecla
samstag	6	Angela	11. 3.	△♂, ♂♂ nebel	11 15 24	Robert
40.	Vom Todten zu Nain.		Luc. 7	Sonn. Aufg. 6 u. 24 m.	Unterg. 5 u. 36 m.	
Cont.	7	16. Juditha	0 30	♀♂♂, *♂, *♀	11 12 25	16. Cleophas
montag	8	Amalia	1 56	♄♂ ist △♀, ♄	11 8 26	Cyprian
dinstag	9	Dionysius	3 29	△♀, ♄♂ kalt	14 4 27	Cosm. Dam.
mitw.	10	Gedeon	4 58	△♂ zu nebel	11 1 28	Wenceslaus
donstag	11	Burkhard	der ☾	♂♂ 8. 57. v. ♂♂, ♂♀	10 57 29	Michael
freitag	12	Jonathan	steht	☾ Per. □♂, ♂♀	10 54 30	Ursus Hieron.
Anbr. d. Tags, 4. 41.				Abchied, 7 u. 19 m.	Alt. Weinmon.	
samstag	13	Colmarus	auf	□♂♀, ♂♀ wind	10 51 1	Remigius
41.	Vom Wassersüchtigen.		Luc. 14	Sonn. Aufg. 6 u. 36 m.	Unterg. 5 u. 24 m.	
Cont.	14	17. Calixtus	6 16	*♂ finden, ♄♂	10 48 2	17. Leodegar.
montag	15	Theresia	7 6	△♂, *♂, △♀	10 46 3	Lucretia
dinstag	16	Gallus	8 17	♂♂ in ♄♂, ♂♂♂	10 44 4	Franciscus
mitw.	17	Lucina	9 33	□♂ Die △♀	10 41 5	Aramanda
donstag	18	Lucas Evang.	10 52	♂♂ 0. 39. v. ♂♂♂	10 37 6	Angela
freitag	19	Ferdinand	11. 3.	♂♂ nicht □♀	10 33 7	Juditha
samstag	20	Wendelin	0 13	*♂, △♂, △♀	10 30 8	Amalia
42.	Vornehmstes Gebott.		Mat. 22	Sonn. Aufg. 6 u. 47 m.	Unterg. 5 u. 13 m.	
Cont.	21	18. Ursula	1 32	☾ flözli. ♀	10 27 9	18. Dionisius
montag	22	Columbus	2 46	*♀, ♄♂ wind	10 24 10	Gedeon
dinstag	23	Severus	3 57	♄♂ kann hell	10 21 11	Burkhard
mitw.	24	Salomea	5 8	☾ Ap. *♂, *♀	10 17 12	Jonathan
donstag	25	Crispinus	6 20	♂♂ v. r. ♂♀ lau	10 13 13	Colmarus
freitag	26	Amundus	der ☾	♂♂ 1. 20. v. ⊕ trüb	10 9 14	Calixtus
samstag	27	Sabina	geht	□♂, ♄♂ wind	10 5 15	Theresia
43.	Vom Gichtbrüchigen.		Mat. 9	Sonn. Aufg. 7 u. 0 m.	Unterg. 5 u. 0 m.	
Cont.	28	19. Sim Jud.	unter	♂♀ schwin. sonn	10 1 16	19. Gallus
montag	29	Narcissus	5 43	♀ in ♄♂, △♂, ♂♀	9 57 17	Lucina
dinstag	30	Theonestus	6 32	△♂, △♀, ⊕ nebel	9 54 18	Lucas Evang.
mitw.	31	Wolfgang	7 35	♄♂♂ den. *♂	9 51 19	Ferdinand

Das erste Viertel den 4ten um 11 Uhr 32 min.
 Vormittag, stellt sich mit heittrer Luft ein.
 Der Vollmond den 11ten um 8 Uhr 57 min.
 Vormittag, bringt trübes Gewölk.

Das letzte Viertel den 18ten um 0 Uhr 39 min.
 Vormittag, ist auch zu Wolken geneigt.
 Der Neumond den 26ten um 1 Uhr 20 min.
 Vormittag, verspricht die Luft aufzuheitern.

Haus- und Baurenregeln im Weinmonat. (October.)

Wenn es viele Eicheln und Bücheln giebt, so soll ein harter Winter mit vielem Schnee fallen. Wenn man die Schaafse des Abends mit Gewalt fortreiben muß, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgenden Reimen von dem Herbst gemacht: Ist im Herbst das Wetter hell, so bringt's Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.



Kinder im Scorpion geboren, sind scharfsinnig, verschlagen, zornig, rachgierig, beredt, geizig etc. Haben viel Kreuz, doch mehr in der Jugend als im Alter. Haben Glück im Bergwerk.

Jahrmärkte im Weinmonat.

Negeri, 14. Nelen, 31.	Entlibuch, 29.
Albenz, 29. Altdorf, 11.	Erlenbach, 9.
Appenzell, 17.	Erschwil, 1.
Arau, 17. Aurburg, 16.	Escholzmat, 15.
Arth, 22. Basel, 28.	Esavayer, 24.
Bauma, 5. Belfort, 1.	Fischingen, 4.
Bern, 2. 23. Bezau, 18.	Franensfeld, 22.
Biberach, 2. Bludenz, 2.	Frutigen, 23. Gais, 1.
Bregenz, 17.	Gelterkinden, 3.
Brieg, 16. Brugg, 23.	Giromagny, 9.
Buochs, 17. Büsach, 30.	Glarus, 10. Gossau, 1.
Bürer, 3 und 31.	Grafburg, 25.
Burgdorf, 17.	Greners, 17.
Chatel St. Denis, 22.	Griessen, 28.
Chaudesfond, 30.	Grünningen, 23.
Ehur, 2. Cornol, 3.	Grüsch, 11.
Courrendlin, 27.	Habsheim, 28.
Dachselden, 27.	Heiden, 10. Herisau, 15.
Dannemarie, 23.	Hericourt, 25.
Delle, 8. Disentis, 1.	Hiffingen, 15.
Domodossola, 1.	Hundwil, 22.
Dornach, 25.	Hunwil, 10.
Dornbirren, 8. 22	Kalebrunn, 11.
Durlach, 16.	Kaisersberg, 1.
Einrieden, 1. Elgg, 3.	Knonau, 1.
Emmendingen, 23.	Krummenau, 25.

Jahrmärkte im Weinmonat.

Küblis, 19. Kiburg, 23.	Sarnen, 17.
Lachen, 9. Laus, 6.	Savien, 1.
Laroche, 15. Lajoux, 1.	Schellenberg, 3.
Lauffen, 22.	Schöpfheim, 2.
Laufenburg, 28.	Schwarzenburg, 25.
Leuf, 5. Leuf, 13. 28.	Schwellbrunn, 23.
Lichtensteig, 15.	Schwyz, 16.
Liechtal, 17.	Seewen, 10. Seewis, 16.
Lorstdäten, 22.	Seignelegier, 1.
Lüdens, 5.	Sempach, 28.
Luzern, 2. 16. M.	Sidwald, 25.
Martinach, 16.	Signau, 18. Sitten, 27.
Masminster, 8.	Solothurn, 23.
Meyensfeld, 1.	Sonceboz, 1.
Menzingen, 22.	Sonthofen, 15.
Mettmensteden, 18.	St. Croix, 4.
Milden, 17.	St. Gallen, 20.
Mömpelgard, 1.	St. Johann, 16.
Möringen, 22.	St. Peter, 24.
Mörrel, 15. Monthey, 10.	St. Ursanne, 22.
Monticher, 12.	Stammen, 29.
Münster im Arg. 22.	Staufen, 18.
Münster im Grenf. 16.	Stein am Rhein, 24.
Muttenz, 22.	Stühlingen, 1.
Neustadt, 28. B.	Teufen, 29. Trogen, 8.
Oberembs, 25.	Tengen, 28.
Oberbasli, 18.	Ueberlingen, 24.
Ober-Tremmlingen, 14.	Unterballau, 22.
Oesch, 19. Olten, 22.	Unter-Kulm, 19.
Orbe, 1. Ottenstein, 24.	Unterseen, 10.
Peist, 20. Plafeyen, 17.	Urnäsch, 9.
Pfirt, 23. Pruntrut, 15.	Uznach, 20.
Puschlav, 6. Ragaz, 22.	Waldshut, 16.
Rautwil, 16. 29.	Wald, 30. Wangen, 4.
Rapperswil, 3.	Wattenwil b. Bern, 10.
Regensberg, 23.	Wädischwil, 25.
Reichenbach, 30.	Wiedlisbach, 28.
Reinach, 11. Roche, 22.	Willisau, 22.
Roggel, 3.	Winterthar, 11.
Romont, 16. Rue, 24.	Wolfach, 10.
Röschmund, 10.	Zell, 17. Zizers, 20.
Rufimyl, 1.	Zofingen, 3. Zug, 23.
Saanen, 26.	Zwenimmen, 9. 25.

Verbesselter Wintermonat.			Lauf	Planetenstellung.	Tagel. ft. m.	Alter Weimmon.
donstag	1 Alle Heiligen		8 49	Trane	9 48	20 Wendelin
freitag	2 Alle Seelen		10 11	♀, ♀ regen	9 45	21 Ursula
samstag	3 Theophilus		11 35	1. 41. v. Trane	9 42	22 Columbus
44.	Königliche Hochzeit.	Mat. 22	Sonn. Aufg. 7 u. 11 m.			Unterg. 4 u. 49 m.
Sont.	420. Sigmund	u. B.	♀, aber	9 39	2320.	Severus
montag	5 Malachias		0 58	nicht kühl	9 36	24 Salomea
dinstag	6 Leonhard		2 23	♀	9 33	25 Crispinus
mitw.	7 Florentin		3 54	♀ sonne	9 30	26 Amandus
donstag	8 Claudius		5 29	(Per.	9 27	27 Sabina
freitag	9 Theodor		der	6. 19. n.	9 24	28 Simon Judd
samstag	10 Thaddäus		steht	wohl	9 21	29 Narcissus
45.	Des Königl. Sohn.	Joh. 4.	Sonn. Aufg. 7 u. 21 m.			Unterg. 4 u. 39 m.
Sont.	11 21. Martin B.		auf	♀ Ret. reg.	9 18	3021. Theonestus
montag	12 Martin B.		5 57	♀	9 15	31 Wolfgang
	Anbr. d. Tags, 5. 18.		Abstrich, 6 u. 42 m.			Alt. Wintermon.
dinstag	13 Briceius		7 16	Def. risel	9 12	1 Alle Heiligen
mitw.	14 Friedrich		8 39		9 9	2 Alle Seelen
donstag	15 Leopold		10 2	die	9 6	3 Theophilus
freitag	16 Othmarus		11 21	3. 5. n.	9 3	4 Sigmund
samstag	17 Casimir		u. B.	trüb	9 0	5 Malachias
46.	Des Königs Rechnung.	Mat. 18	Sonn. Aufg. 7 u. 31 m.			Unterg. 4 u. 29 m.
Sont.	1822. Eugenius		0 34		8 58	622. Leonhard
montag	19 Elisabetha		1 47		8 56	7 Florentin
dinstag	20 Amos		2 57	Welt	8 54	8 Claudius
mitw.	21 Maria Opfer		4 8		8 52	9 Theodor
donstag	22 Cecilia		5 20	(Ap. frost	8 51	10 Thaddäus
freitag	23 Clemens		6 34	schnee	8 50	11 Mart. Bischof
samstag	24 Ephraim		der	7. 45. n.	8 48	12 Martin B.
47.	Vom Zinsgroschen.	Mat. 22	Sonn. Aufg. 7 u. 37 m.			Unterg. 4 u. 23 m.
Sont.	2523. Catharina		geht	Ern. unster	8 46	1323. Briceius
montag	26 Conradus		unter		8 43	14 Friedrich
dinstag	27 Jeremias		5 25		8 41	15 Leopold
mitw.	28 Costhenus		6 37		8 39	16 Othmarus
donstag	29 Saturnus		7 55		8 36	17 Casimir
freitag	30 Andreas		9 16	schnee	8 35	18 Eugenius

Das erste Viertel d. 3ten um 1 Uhr 41 min. Vorm.
 stellt sich mit unfreundlichem Wetter ein.
 Der Vollmond den 9ten um 6 Uhr 26 min. Nachm.
 erzeugt unstete Witterung.

Das letzte Viertel den 16ten um 3 Uhr 5 min.
 Nachmit. bringt trübe Wolken.
 Der Neumond den 24ten um 7 Uhr 45 min. Nach-
 mittag, ist auch zu Wolken geneigt.

Haus- und Baurenregeln im Wintermonat. (November.)

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man einen sehr nassen Winter zu besorgen; donnert es in diesem Monat, so ist noch gute Witterung zu hoffen, und in folgendem Jahr Getreid genug.

Der Schütz.



Kinder im Schütz geboren, sind verschlagen, verständig, sanftmüthig, führen ihre Handthierungen weislich, doch nicht ohne Hinterlist, sind Haushalter, vertragen sich wohl mit ihren Ehegatten, die Kinder sind ihnen ungehorsam, sind Krankheiten unterworfen.

Fahrmärkte im Wintermonat.

Aeschi, 6	Altdorf, 8	29
Altirch, 25		
Andelfingen, 12		
Appenzell, 14		
Arau, 14	Arberg, 7	
Arwangen, 1		
Arbon, 11	Baden, 19	
Ballstall, 8	Bar, 19	
Berchier, 9	Belfort, 5	
Bergheim, 25		
Bern, 27	Berneck, 13	
Besanzon, 12		
Bex, 3	29. Biel, 8	
Biberach, 21		
Bischoffzell, 15		
Blamont, 6		
Blankenburg, 16		
Boll, 8	Bondorf, 11	
Bremgarten, 5		
Brienz, 14		
Burgdorf, 8		
Eleven, 30	Coppet, 27	
Colmar, 15		
Cossonay, 8		
Cully, 16	Delle, 12	
Delsberg, 14		
Diessenhofen, 19		
Donauessingen, 5		
Esslens, 15		
Eglisau, 27.		
Einsiedlen, 5		
Elgg, 14	Engen, 12	
Ensisheim, 25		
Erlenbach, 13		
Fischingen, 15		
Freyburg, 11		
Frik, 5	Frutigen, 23	
Gebwyler, 30		
Genf, 23	Gersau, 11	
Giromagny, 13		
Glarus, 12.	22	
Grandson, 14		
Grandvillars, 13		
Grenchen, 12		
Greysers, 21		
Grindelwald, 3		
Herisau, 23		
Herzogenbuchsee, 11		
Hochdorf, 21		
Hobentrüts, 11		

Fahrmärkte im Wintermonat.

Horgen, 15		
Herten, 27	Glanz, 13	
Isenheim, 11		
Kaiserstuhl, 11		
Klingnau, 26		
Konstanz, 26		
Küblis, 16		
Küsnacht, 12		
Lachen, 6		
Laroche, 26	Laupen, 8	
Landeron, 12		
Langenthal, 27		
Lausanne, 9	Leuf, 10	
Lindau, 2	Lyons, 3	
Lüthy, 29	Lüdens, 14	
Malans, 20		
Mariafisch, 7		
Masfünster, 12		
Mellingen, 26		
Meyenberg, 16		
Milden, 21		
Mömpelgard, 12		
Morsee, 14		
Mühlhausen, 6		
Muri bey Baden, 11		
Murten, 21		
Münster im Arg. 26		
Natters, 9		
Neubreisach, 21		
Neuenburg, 7		
Neuenst. a. Vietersf. 27		
Neuenst. a. Gensersf. 29		
Neus, 29	Noirmont, 5	
Nerbasli, 9		
Nensingen, 26		
Nesch, 29		
Netikon, 16	Olten, 12	
Nkingen, 22		
Netterlingen, 8		
Neffikon, 4		
Pruntrut, 19		
Rances, 2		
Rapoldsweiler, 30		
Ravensburg, 11		
Renans, 9		
Reuti a. Bregenzw. 13		
Rheinau, 7		
Rheineck, 5		
Rheinfelden, 14		
Richterschwyl, 13		
Roll, 23		
Romainmotier, 16		
Rorschach, 8		
Ruffach, 28		
Sargans, 8.	22	
Sarnen, 7		
Schaffhausen, 13		
Schiers, 11		
Schleitheim, 26		
Schwyz, 12		
Seengen, 20		
Seewis, 30		
Sefingen, 30		
Siders, 9	Singen, 5	
Siffach, 14		
Sitten, 3	10 17 24.	
Stans, 14		
St. Zimmer, 21		
St. Johann, 29		
St. Legler, 21		
St. Moriz, 5		
Steckborn, 15		
Sursee, 5		
Teufen, 26		
Tbone, 12		
Vispach, 11		
Vivis, 27	Ulm, 13	
Unterseen, 2.	21	
Uster, 29		
Uznach, 3.	17	
Weggis, 11		
Weinfelden, 7		
Wislidburg, 16		
Wildhaus, 6		
Winterthur, 8		
Wyl im St. Gallen, 20		
Zofingen, 16		
Zürich, 12		

Verbesserter Christmonat.			Lauf	Planetenstellung.	Tagst. ft. m.	Alter Winterm.
Samstag	1	Eligius	10 39	☾, *♂, *♀	8 32	19 Elisabetha
48. Sont.	2	Christi Eintritt zu Jerusalem.	Mat. 21	Sonn. Aufg. 7 u. 44 m.		Unterg. 4 u. 16 m.
montag	3	1 Adv. Candidus	11 43	☾ 1.40. n. ♂♂ regen	8 30	20 24. Amos
dinstag	4	Xaverius	U. B.	♂♂, *♀, Δ♀	8 29	21 Maria Opfer
mitw.	5	Barbara	1 28	Δ☾, ♂♂ wind	8 28	22 Cecilia
donstag	6	Enoch	2 51	♂♂, ♂♂, ♂♀	8 26	23 Clemens
freitag	7	Nicolaus	4 21	♀ in ☾, Δ♂ wind	8 25	24 Ephraim
Samstag	8	Agatha	5 54	♂♀, ⊕ ♀ regen	8 24	25 Catharina
		Maria Empf.	7 25	☐♂, Δ♀ schnee	8 22	26 Conradus
49. Sont.	9	Zeichen des Gerichts.	Luc. 21	Sonn. Aufg. 7 u. 49 m.		Unterg. 4 u. 11 m.
montag	10	2 Adv. Joachim	der ☾	☾ 4.36. v. *♂, *♀	8 21	27 1. Ad. Jeremias
dinstag	11	Walthier	steht	☾ *♂, ⊕ ♀ kalt	8 20	28 Costhenes
mitw.	12	Damasius	auf	♂♂, ☐♂, ☐♀	8 19	29 Saturnus
	13	Ottilia	7 36	♀ in ☾, Δ☾	8 18	30 Andreas
donstag	14	Anbr. des Tag. 5.	48.	Abchied, 6 u. 12 m.		Alt. Christmon.
freitag	15	Lucia Jost	9 2	Δ☾, Δ♂, Δ♀	8 17	1 Eligius
Samstag	16	Charlotte	10 12	♂♂, ☐♀ unluſtig	8 17	2 Candidus
	17	Abraham	11 17	♂♂, ☾, ♀	8 16	3 Xaverius
50. Sont.	16	Johann sendet zu Christo.	Mat. 11	Sonn. Aufg. 7 u. 53 m.		Unterg. 4 u. 7 m.
montag	17	3 Ad. Adelheid	U. B.	☾ 9.18. v. ☐ feucht	8 15	4 2. Adv. Barb.
dinstag	18	Lazarus	0 29	♂♂, Δ♀, *♀	8 15	5 Enoch
mitw.	19	Wunibald	1 44	☐♂♀, ♂♂, ♂♀	8 14	6 Nicolaus
donstag	20	Fronf. Nemef.	2 57	*♂, *♂ trüb	8 14	7 Agatha
freitag	21	Achilles	4 10	☐♀, ☐♂ dunkel	8 13	8 Maria Empf.
Samstag	22	Thom. Apost.	5 20	♀ Dir. ♀ trüb	8 13	9 Joachim
	23	Chiridonius	6 27	kürzſter Tag ☐♂	8 13	10 Walthier
51. Sont.	23	Johann zeugt von Christo.	Joh. 1	Sonn. Aufg. 7 u. 54 m.		Unterg. 4 u. 6 m.
montag	24	4 Ad. Dagobert	7 32	Δ♂, Δ♀, *♀	8 14	11 3. Adv. Damas.
dinstag	25	Adam, Eva	der ☾	☾ 1.34. n. ☐ Δ♂	8 14	12 Ottilia
mitw.	26	Christtag	geht	*♂♀ *♀♀	8 15	13 Lucia Jost
donstag	27	Stephanus	unter	♂♂ frost	8 15	14 Fronf. Charl.
freitag	28	Joh. Evangel.	6 54	Δ♂♀, Δ♀♀ kalt	8 16	15 Abraham
Samstag	29	Kindleintag	8 12	☾, *♂, *♀, ♂♀	8 16	16 Adelheid
	30	Thomas Biſch.	9 35	*♂, ♂♂ ſchnee	8 17	17 Lazarus
52. Sont.	30	Simons Weiſſagung.	Luc. 2	Sonn. Aufg. 7 u. 51 m.		Unterg. 4 u. 9 m.
montag	31	David	10 57	☐♀, ♂♂ kalt	8 17	18 4. Ad. Wunib.
		Sylveſter	U. B.	☾ 11.20. n. Δ☾	8 18	19 Nemefius
Das erſte Viertel den 2ten um 1 Uhr 40 min.				Vormittag, dürfte Sturmwinde erregen.		
Nachmittag, will Regen bewirken.				Der Neumond den 24ten um 1 Uhr 34 min.		
Der Vollmond den 9ten um 4 Uhr 36 min.				Nachmittag, läßt Schnee erwarten.		
Der letzte Viertel den 16ten um 9 Uhr 18 min.				Das erste Viertel den 31ten um 11 Uhr 20 min.		
				Nachmitt. giebt dem Monat ein froſtiges Ende.		

Haus- und Bauernregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zufällt, je ein härteres Jahr soll hernach folgen; so es aber gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlachter und gelinder soll es seyn. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Jahr viel Winde haben.

Der Steinbock.



Kinder im Steinbock geboren, sind jörnig, tief-sinnig, und zu traurigen Gedanken geneigt; daher jörnig, unversöhnlich, haben Lust zu verborgenen Künsten und zum Ackerbau; zur Kaufmannschaft sind sie untüchtig wegen ihrer Unfreundlichkeit.

- 4) Sie müssen immer fleißig begossen werden, und dazu ist die Hälfte Seifenwasser, und die Hälfte Regen- oder Flußwasser sehr dienlich.
- 5) Im Winter müssen sie sehr trocken und selten begossen werden, nur wenn die Blätter zu hängen anfangen, müssen sie am Rande des Topfes begossen werden.
- 6) Will man sie wieder höher ziehen, so müssen die Blumenknospen wieder ausgebrochen, und mit dem Stock gleich wie im ersten Jahr verfahren werden.
- 7) Wenn sie blühen sollen, muß man die Knospen wieder ausbrechen, die Zweige, die dann neben ausschlaßen, nicht abschneiden, sondern dieselben durch Anbinden in die Höhe ziehen, und blühen lassen.

Der prachtvolle Anblick eines solchen blühenden Goldlackbaums übertrifft alle Beschreibung. Der Stock desjenigen, der diese Anweisung giebt, war, von der Aussaat an gerechnet, 4 Jahr alt. Seine Höhe betrug mehr als 7 Schuh, und der Stamm hielt über der Erde die Stärke eines Daumens. Er blühte auf einmal mit 10 großen Sträußen von 6 bis 12 Zoll Länge.

(Die weitere Fortsetzung künftiges Jahr.)

Hinf. Bott 1821.

Jahrmärkte im Christmonat.

Alch, 3. Aelen, 19.	Milden, 27. Meilen, 6.
Altdorf, 20.	Mömpelgard, 10.
Altstätten, 13.	Monten, 31.
Appenzell, 12.	Möskirch, 7.
Aarau, 19.	Mühlhausen, 6.
Aubonne, 4.	Münster im Greg. 17.
Belfort, 3. Beg, 27.	Neuenst. am Bielerf. 26.
Biel, 27.	Nydau, 11.
Boll, 13. Bogen, 1.	Ogens, 26. Olten, 10.
Bremgarten, 24.	Orbe, 10. 26.
Brugg, 11. Chur, 12.	Petterlingen, 20.
Colmar, 19.	Pfärdt, 11.
Davos, 9. Delle, 17.	Pruntrut, 17.
Dellsparg, 19.	Rapperswil, 19.
Entlibuch, 1.	Reichenbach, 11.
Esslingen, 27.	Romont, 4. Rue, 20.
Emmendingen, 11.	Saanen, 7.
Ermatingen, 1.	Sarnen, 1.
Erlach, 5. Estavayer, 5.	Schiers, 21.
Feldkirch, 21.	Schopfheim, 13.
Frauenfeld, 10.	Schwyz, 4.
Frensburg i. Breisg. 21.	Sidwald, 13.
Gais, 18.	Strasbourg, 26.
Giromagny, 11.	Stuttgart, 18.
Glarus, 11. Gossau, 3.	Sursee, 6. Sutz, 26.
Grenchen, 3.	Teufen, 24.
Griessen, 28.	Thonna, 19.
Hillingen, 4.	Thun, 19.
Huttwyl, 5.	Thuzis, 26.
Kertten, 26. Glanz, 10.	Ueberlingen, 12.
Kaisersberg, 3.	Ulm, 6.
Kaisersstuhl, 6. 21.	Uznach, 1.
Klingnau, 28.	Vielmergen, 2.
Krummenau, 13.	Villingen, 21.
Küblis, 14.	Waldshut, 6.
Lachen, 4.	Willisau, 17.
Langnau, 12.	Winterthur, 20.
Laufen, 10.	Wolfach, 20.
Leuzburg, 13.	Zug, 4.
Luzern, 18.	Zweysimmen, 13.
Martinach, 4.	

In diesem 1821sten Jahr ist die Sonne Jahrs-Regent, sie wird von den Sternsehern also ☉ bezeichnet.

Hat sowohl im Auf- als Niedergang neben ihr hergehend den Stern Venus, wirkt temperirte Wärme.

An Ländern beherrscht die Sonne: Italien, Sizilien, Böhmen re.

Jahr insgemein. Das Solarische Jahr ist durch und durch trocken, wenig feucht, mittelmäßig warm.

Frühling. Ist temperirt, anfänglich ziemlich feucht, sonderlich im April, welcher sehr veränderlich ist, der May aber schön und trocken, zu Ende starker Reif und Frost.

Sommer. Es ist auch der Junius nicht sicher vor dem Reif, und ist daneben grosse Dürre.

Herbst und Winter. Ist annehmlich, trocken und schön, reiset und gefriert zeitlich, doch mit mäßiger Kälte.

Sommer-Bau. Muß zeitig vor die Hand genommen, und so viel es sich thun läßt, untersäet werden.

Winter-Bau. Das Korn wird gut, aber wenig, wie auch der Weizen.

Herbst-Saat. Den Herbst-Saamen soll man nicht untersäen, damit er in dem darauf folgenden nassen Frühling nicht auswachsen möge.

Obst. Mehr Birn als Äpfel, viel Kirschen, Nüsse und Zwetschgen giebt es.

Wein-Bau. Wenn im vorigen Jahr kein Hauptwein gewachsen, wächst er dieses Jahr, denn der Mars, Sonne und darauf folgende Venus machen alle sieben Jahr die rechten Weinjahre.

Wind, Guß und Ungewitter. Die Ost- und Nordwinde wehen meistens dieses Jahr, bisweilen auch der West- oder Südwind, aber gar selten. Hat viel Ungewitter mit Donner, Blitz und Hagel.

Ungeziefer. Es giebt viel Kröten, Schlangen, Heuschrecken; auch wachsen gern Würmer im Getreide.

Fische. Giebt es allenthalben mittelmäßig.

Krankheiten. Zu Ende des Winters werden sich Seitenstechen, innerliche Apoplemata und hitzige Fieber zeigen.

Tag- und Nachtstunden wie solche von den Planeten regiert werden.

Planeten-Stunden des Tages.													Planeten-Stunden des Nachts.												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sonntag	☉	♀	♂	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	Sonntag	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇
Montag	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	Montag	♀	♂	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅
Dienstag	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	Dienstag	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄
Mittwoch	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	Mittwoch	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅
Donstag	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	Donstag	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆
Freitag	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	Freitag	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇
Samstag	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	Samstag	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄	♅	♆	♇	♄